

**VERKEHR**

**FACHSERIE**

**8**

**Reihe 3.3**

# **Straßenverkehrsunfälle**

**Februar 1987**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

Auslieferung:  
Verlag W. Kohlhammer GmbH  
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen  
Bundesamtes  
Philipp-Reis-Str. 3  
6500 Mainz 42  
Telefon: 06131/59094-95  
Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juli 1987

Preis: DM 4,80

Bestellnummer: 2080330 - 87102

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe  
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

## Inhalt

Seite

### T e x t t e i l

Allgemeine und methodische Erläuterungen .....	4
Übersicht zur Unfallentwicklung .....	5

### T a b e l l e n t e i l

1	Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte	
1.1	Zeitreihen .....	6
1.2	Nach Straßenarten .....	7
1.3	Nach Unfalltypen .....	8
1.4	Nach Unfallarten .....	9
1.5	Nach Kalendertagen und Ortslage .....	10
1.6	Nach Ländern .....	12
1.7	In Großstädten .....	14
2	Getötete und Verletzte im Straßenverkehr	
2.1	Nach Art der Verkehrsbeteiligung .....	16
2.2	Nach Alter und Geschlecht .....	18
3	An Verkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger .....	20
4	Ursachen von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden	
4.1	Fehlverhalten der Fahrzeugführer .....	21
4.2	Alle Ursachen .....	22
5	Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland .....	28

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

### Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- ... = Angabe fällt später an
- . = Zahlenwert unbekannt
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer H I 1 veröffentlicht.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Zusammenstellung der vorliegenden Ergebnisse ist das Gesetz zur Durchführung einer Straßenverkehrsfallstatistik vom 22. Dezember 1982 (BGBl. I 1982 S. 2069). Danach wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

Die sogenannten Bagatellunfälle (Unfälle, bei denen die Schadenshöhe bei keinem Geschädigten die 3 000 DM Grenze erreicht) werden nach der Verordnung zur Durchführung des Straßenverkehrsfallstatistikgesetzes vom 18. März 1983 für Bundeszwecke nur zahlenmäßig erfaßt. Die anderen (schweren) Unfälle werden mit einem breiten Merkmalskatalog aufgenommen.

Erfassungsumfang

Auskunftspflichtig sind - laut Gesetz - die Polizeidienststellen, deren Beamte den Unfall aufgenommen haben. Daraus folgt, daß die Statistik nur solche Unfälle erfaßt, zu denen die Polizei herangezogen wurde; das sind vor allem solche mit schweren Folgen. Insbesondere Verkehrsunfälle mit nur Sachschaden oder mit nur geringfügigen Verletzungen werden zu einem relativ großen Teil der Polizei nicht angezeigt.

Nach § 1 Straßenverkehrsfallstatistikgesetz werden nur Unfälle erfaßt, die infolge des Fahrverkehrs entstanden sind, das heißt, daß Unfälle, an denen nur Fußgänger beteiligt sind, nicht zum Erhebungsgegenstand dieser Statistik gehören.

Berichtsweg

Erhebungspapiere für die Statistik der Straßenverkehrsunfälle sind die Durchdrucke der im Grundaufbau bundeseinheitlichen Verkehrsunfallanzeigen, die von den aufnehmenden Polizeibeamten ausgefüllt werden. Die Angaben in den Verkehrsunfallanzeigen werden in den Statistischen Landesämtern, nach der Übernahme auf Datenträger, monatlich und jährlich nach einem bundeseinheitlichen Programm austabelliert. Das Bundesergebnis entsteht jeweils aus der Summe der Landesergebnisse.

Üblicherweise können nicht alle Verkehrsunfallanzeigen von der Polizei oder den Statistischen Landesämtern termingerecht in die Monatsergebnisse eingearbeitet werden, da bei fehlenden oder widersprüchlichen Angaben oft zeitraubende Rückfragen nötig werden. Derartige Unfälle werden als Nachmeldungen übernommen, die dazu führen, daß der kummulierte Jahresteil größer ist als die Summe der Monatsergebnisse.

Veröffentlichungsformen

- Schnellbericht: (Pressemitteilung) etwa 8 Wochen nach Ende des Berichtsmonats
- Monatsbericht: (Fachserie 8, Reihe 3.3)  
Vorläufige Zahlen mit Vergleich zum Vorjahreszeitraum (28 Seiten)
- Jahresbericht: (Fachserie 8, Reihe 3.3)  
Endgültige Ergebnisse in tiefgegliederten Tabellen, ausführliche Erläuterungen, Zeitreihen und Bezugsdaten (ca. 220 Seiten)
- Unregelmäßig: Sonderauswertungen, Pressemitteilungen, Aufsätze in Wirtschaft und Statistik

Abgrenzung der wichtigsten Begriffe

U n f ä l l e

Unfälle werden unterschieden nach der Schwere der Unfallfolgen (z.B. Unfälle mit nur Sachschaden, Unfälle mit Personenschaden). Kriterium ist jeweils die schwerste Unfallfolge. Bei einem Unfall mit Schwerverletzten können daher neben den Schwerverletzten noch Personen leichtverletzt worden sowie Sachschäden entstanden sein; es kam jedoch bei diesem Unfall kein Mensch ums Leben. Unfälle mit Personenschaden, sind solche bei denen Personen verletzt oder getötet wurden.

Die Ortslage der Unfälle wird durch die gelben Ortstafeln bestimmt. Alle Unfälle auf Autobahnen, auch die auf Stadt- und Autobahnen, gelten als Unfälle außerhalb von Ortschaften.

Die genauen Definitionen der Unfalltypen (unfallauslösende Situation) und der Unfallarten (Art des Zusammenstoßes) sind im Jahreshaft der Fachserie abgedruckt.

V e r u n g l ü c k t e

Als Verunglückte zählen Personen (auch Mitfahrer) die beim Unfall verletzt oder getötet wurden. Dabei werden erfaßt als

- Getötete  
Personen die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben
- Schwerverletzte  
Personen die unmittelbar zur stationären Behandlung (mindestens 24 Stunden) in einem Krankenhaus aufgenommen wurden
- Leichtverletzte  
alle übrigen Verletzten

B e t e i l i g t e

Als Beteiligte an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer oder Fußgänger erfaßt, die selbst - oder deren Fahrzeug - Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Verunglückte Mitfahrer zählen somit nicht zu den Unfallbeteiligten.

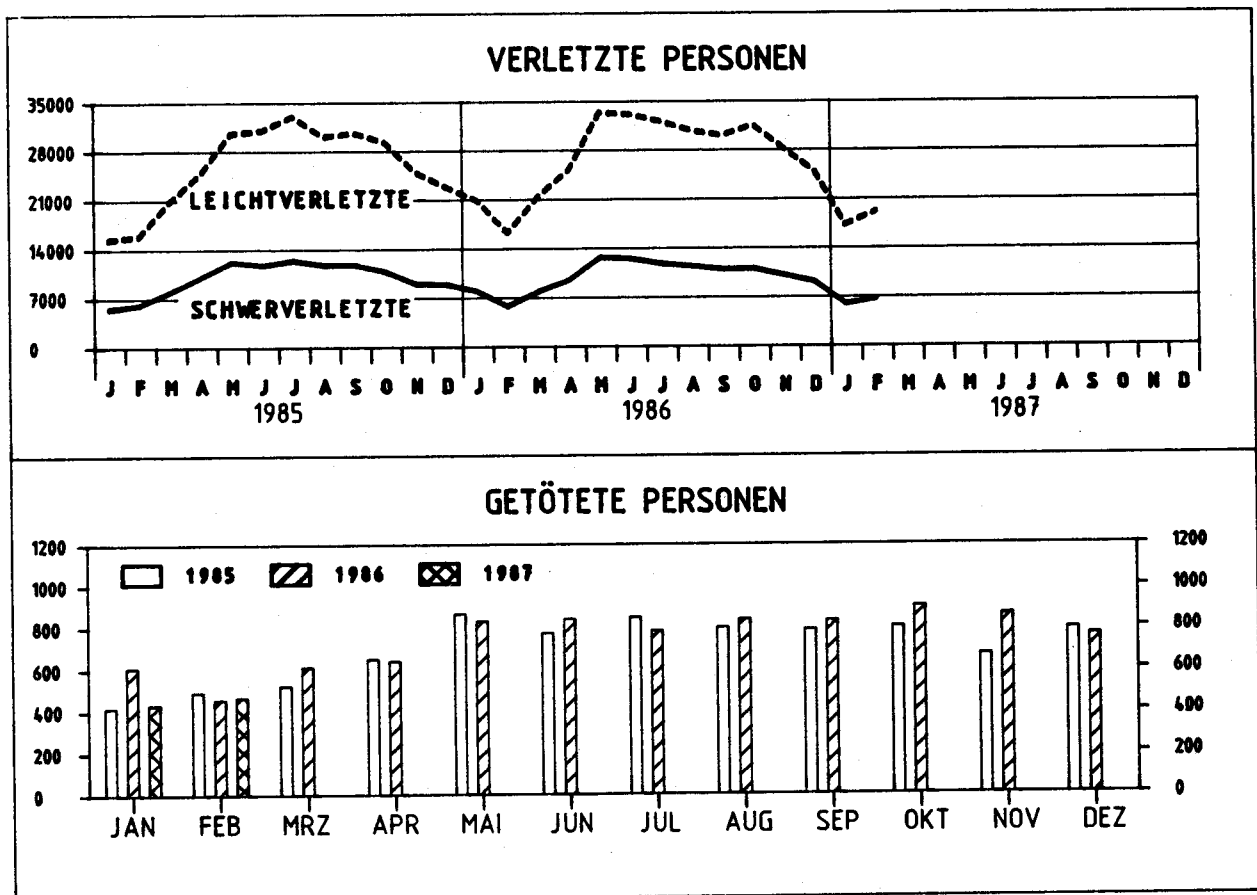
U r s a c h e n

Die Unfallursachen werden von den aufnehmenden Polizeibeamten entsprechend ihrer Einschätzung in das Erhebungspapier eingetragen. Es wird unterschieden nach allgemeinen Ursachen (z.B. Straßenglätte, Nebel usw.), die dem Unfall, nicht einzelnen Beteiligten zugeordnet werden, und personenbezogenem Fehlverhalten (wie Vorfahrtsmißachtung, zu schnelles Fahren usw.) das bestimmten Fahrzeugführern oder Fußgängern zugeschrieben wird.

Je Unfall können bis zu zwei allgemeine Ursachen angegeben werden. Beim Hauptbeteiligten (Hauptverursacher) und einem weiteren Beteiligten sind jeweils bis zu drei Angaben möglich.

UEBERSICHT ZUR UNFALLENTWICKLUNG IM FEBRUAR 1987

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	FEBRUAR		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-)	JANUAR - FEBRUAR		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-)
	1987	1986		1987	1986	
	ANZAHL	ANZAHL		ANZAHL	ANZAHL	
POLIZEILICH ERFASSTE UNFÄLLE.....	151746	140781	7.8	324203	302190	7.3
DAVON:						
MIT BAGATELLSCHADEN.....	111680	105422	5.9	244374	222963	9.6
MIT SCHWEREM SACHSCHADEN....	20984	18951	10.7	43658	41351	5.6
MIT PERSONENSCHADEN.....	19082	16408	16.3	36171	37876	-4.5
DAVON:						
INNERORTS.....	11979	10993	9.0	22667	24575	-7.8
AUSSERORTS OHNE AUTOBAHN..	5978	4510	32.5	11203	11235	-0.3
AUF AUTOBAHNEN.....	1125	905	24.3	2301	2066	11.4
GETÖTETE.....	466	455	2.4	897	1065	-15.8
DAR.: FAHRER UND MITFAHRER VON:						
PERSONENKRAFTWAGEN.....	313	252	24.2	572	594	-3.7
KLEINKRAFTRAEDERN (MOFAS, MOPEDS).....	5	7	-28.6	10	18	-44.4
MOTORZWEIRAEDErn MIT AMTL. KENNZEICHEN.....	6	8	-25.0	8	14	-42.9
FAHRRAEDErn.....	22	26	-15.4	43	63	-31.7
FUSSGAENGER.....	105	147	-28.6	242	349	-30.7
SCHWERVERLETZTE.....	6464	5533	16.8	12156	13244	-8.2
DAR.: FAHRER UND MITFAHRER VON:						
PERSONENKRAFTWAGEN.....	4141	3365	23.1	7800	8027	-2.8
KLEINKRAFTRAEDERN (MOFAS, MOPEDS).....	180	176	2.3	321	418	-23.2
MOTORZWEIRAEDErn MIT AMTL. KENNZEICHEN.....	209	199	5.0	316	490	-35.5
FAHRRAEDErn.....	479	365	31.2	801	922	-13.1
FUSSGAENGER.....	1271	1244	2.2	2533	2977	-14.9
LEICHTVERLETZTE.....	18944	15997	18.4	35950	36661	-1.9
FUER UNFÄLLE MIT PERSONEN- SCHADEN						
BETEILIGTE FAHRZEUGFUEHRER..	34114	29124	17.1	64347	66358	-3.0
FEHLER DER FAHRZEUGFUEHRER..	24594	21491	14.4	46521	48920	-4.9
DARUNTER:						
ALKOHOLEINFLUSS.....	1805	1702	6.1	3368	3580	-5.9
NICHT ANGEPASSTE GESCHWINDIGKEIT.....	7414	5936	24.9	15069	14490	4.0
VORFAHRT, VORRANG.....	3100	2854	8.6	5504	6213	-11.4
STRASSENGLAETTE.....	5367	3933	36.5	12581	11180	12.5



# 1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte

## 1.1 Zeitreihen\*)

Jahr Monat	Polizeilich erfaßte Unfälle insgesamt	Davon mit			Verunglückte insgesamt	Davon		
		Personen- schaden	schwerem <sup>1)</sup> Sachschaden	leichtem		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
1956 .....	663 741	307 012	132 158	224 571	396 572	13 427	150 582	232 563
1957 .....	678 889	299 866	130 900	248 123	389 145	13 004	148 909	227 232
1958 .....	751 784	296 697	157 841	297 246	384 693	12 169	143 039	229 485
1959 .....	843 412	327 595	225 417	290 400	433 649	13 822	146 951	272 876
1960 .....	990 127	349 315	347 238	293 574	469 366	14 406	141 064	313 896
1961 .....	1 029 381	339 547	407 200	282 634	462 470	14 543	137 615	310 312
1962 .....	1 079 101	321 257	482 077	275 767	442 933	14 445	130 573	297 915
1963 .....	1 096 539	314 642	524 031	257 866	438 811	14 513	129 925	294 373
1964 .....	1 089 289	328 668	101 180	659 441	462 666	16 494	140 360	305 812
1965 .....	1 099 361	316 361	111 747	671 253	449 243	15 753	132 725	300 765
1966 .....	1 166 622	332 622	129 365	704 635	473 700	16 868	141 344	315 488
1967 .....	1 143 552	335 552	128 976	679 024	479 132	17 084	147 270	314 778
1968 .....	1 180 704	339 704	136 578	704 422	485 354	16 636	147 432	321 286
1969 .....	1 213 921	338 921	135 558	739 442	489 033	16 646	150 101	322 286
1970 .....	1 392 610	377 610	166 511	848 489	550 988	19 193	164 437	367 358
1971 .....	1 337 665	369 177	180 284	788 204	536 812	18 753	160 612	357 447
1972 .....	1 380 977	378 775	211 842	790 360	547 338	18 811	165 784	362 743
1973 .....	1 323 793	353 725	208 297	761 771	504 548	16 302	150 014	338 232
1974 .....	1 228 660	331 000	205 136	692 524	461 756	14 614	139 918	307 224
1975 .....	1 265 060	337 732	234 344	692 984	472 667	14 870	138 038	319 759
1976 .....	1 417 421	359 694	292 301	765 426	495 401	14 820	145 728	334 853
1977 .....	1 523 137	379 046	345 517	798 574	523 120	14 978	153 735	354 407
1978 .....	1 618 415	380 352	398 032	840 031	523 306	14 662	153 310	355 334
1979 .....	1 660 557	367 500	430 568	862 489	499 663	13 222	146 526	339 915
1980 .....	1 684 261	379 235	462 110	842 916	513 504	13 041	148 952	351 511
1981 .....	1 678 611	362 617	482 261	833 733	487 618	11 674	139 402	336 542
1982 .....	1 629 265	358 693	479 696	790 876	478 796	11 608	138 760	328 428
1983 .....	1 692 776	374 107	232 463	1 086 206	500 942	11 732	145 090	344 120
1984 .....	1 780 818	359 485	238 208	1 183 125	476 232	10 199	132 514	333 519
1985 .....	1 840 295	327 745	242 157	1 270 393	430 495	8 400	115 533	306 562
1986 .....	1 935 595	341 921	258 247	1 335 427	452 165	8 948	117 862	325 355
1985 Januar	164 365	15 546	21 291	127 528	20 914	417	5 297	15 200
Februar	132 915	16 667	17 805	98 443	22 021	491	5 855	15 675
März	140 555	21 804	19 636	99 115	28 938	522	7 737	20 679
April	141 179	26 697	18 744	95 738	35 053	650	9 800	24 603
Mai	153 979	33 262	19 319	101 398	43 182	864	11 977	30 341
Juni	154 688	32 749	20 833	101 106	42 999	771	11 514	30 714
Juli	151 183	35 124	18 747	97 312	45 810	846	12 188	32 776
August	144 112	32 028	18 535	93 549	42 190	796	11 540	29 854
September	152 347	32 839	19 835	99 673	42 728	784	11 561	30 383
Oktober	158 605	31 309	20 738	106 558	40 451	800	10 601	29 050
November	188 155	25 681	25 538	136 936	34 155	668	8 780	24 707
Dezember	158 212	24 039	21 136	113 037	32 054	791	8 683	22 580
1986 Januar	161 409	21 468	22 400	117 541	28 985	610	7 711	20 664
Februar	140 781	16 408	18 951	105 422	21 985	455	5 533	15 997
März	140 360	21 962	19 893	98 505	29 450	611	7 636	21 203
April	153 529	26 638	20 481	106 410	34 963	641	9 259	25 063
Mai	167 499	35 357	20 685	111 457	46 502	829	12 448	33 225
Juni	161 378	35 043	19 932	106 403	46 070	838	12 292	32 940
Juli	157 618	33 640	20 057	103 921	44 312	780	11 584	31 948
August	151 974	31 948	20 620	99 406	42 563	833	11 173	30 557
September	162 883	31 622	21 945	109 316	41 394	829	10 695	29 870
Oktober	181 046	32 966	24 322	123 758	43 032	898	10 807	31 327
November	172 608	29 025	23 773	119 810	38 528	860	9 840	27 828
Dezember	184 510	25 844	25 188	133 478	34 381	764	8 884	24 733
1987 Januar	172 457r	17 089r	22 674	132 694	23 129r	431r	5 692r	17 006r
Februar	151 746	19 082	20 984	111 680	25 874	466	6 464	18 944
März	160 904	21 671	21 748	117 485	28 931	584		28 347

\*) In die hier nachgewiesenen Monatszahlen werden Nachmeldungen eingearbeitet, sie sind deshalb oft höher als die Ergebnisse in den vorangegangenen Monatsberichten.

1) 1956 - 1963 Unfälle mit nur Sachschaden von DM 200 und mehr. 1964 - 1982 Sachschaden von DM 1 000 und mehr bei einem der Beteiligten. Ab 1983 Sachschaden von DM 3 000 und mehr bei einem der Geschädigten.

**1 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE UND VERUNGLÜCKTE**  
**1.2 NACH STRASSENARTEN**

STRASSENART  ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			ZU- BZW. ABNAHME (-)				
		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	UNF. MIT PERS.- SCHA- DEN	GETOE- TETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	(-)
		FEBRUAR	1987			FEBRUAR	1986						
		ANZAHL											PERSONEN PROZENT
AUTOBAHNEN	1125	36	392	1351	905	36	331	969	24,3	-	18,4	39,4	
BUNDESSTRASSEN	4713	164	1815	4911	3848	142	1441	4014	22,5	15,5	26,0	22,3	
INNERORTS	2424	43	675	2500	2103	35	603	2128	15,3	22,9	11,5	17,5	
AUSSERORTS	2289	121	1140	2411	1745	107	838	1886	31,2	13,1	36,0	27,8	
LANDESSTRASSEN	4336	136	1712	4190	3629	114	1475	3482	19,5	19,3	16,1	20,3	
INNERORTS	2166	31	687	2021	2021	46	669	1872	7,2	32,6	2,7	8,0	
AUSSERORTS	2170	105	1025	2169	1608	68	806	1610	35,0	54,4	27,2	34,7	
KREISSTRASSEN	2039	56	831	1896	1645	66	657	1515	24,0	15,2	26,5	25,1	
INNERORTS	1007	16	301	901	913	28	288	822	10,3	42,9	4,5	9,6	
AUSSERORTS	1032	40	530	995	732	38	369	693	41,0	5,3	43,6	43,6	
ANDERE STRASSEN	6869	74	1714	6596	6381	97	1629	6017	7,6	23,7	5,2	9,6	
INNERORTS	6382	57	1516	6136	5956	85	1444	5631	7,2	32,9	5,0	9,0	
AUSSERORTS	487	17	198	460	425	12	185	386	14,6	41,7	7,0	19,2	
INSGESAMT	15082	466	6464	16944	16408	455	5533	15997	16,3	2,4	16,8	18,4	
INNERORTS	11979	147	3179	11558	10993	194	3004	10453	9,0	24,2	5,8	10,6	
AUSSERORTS	7103	319	3285	7386	5415	261	2529	5544	31,2	22,2	29,9	33,2	

	JANUAR BIS FEBRUAR 1987				JANUAR BIS FEBRUAR 1986				ZU- BZW. ABNAHME (-) PROZENT				
	ANZAHL												
AUTOBAHNEN	2301	77	766	2672	2066	88	750	2331	11,4	12,5	2,1	14,6	
BUNDESSTRASSEN	9041	297	3444	9380	9267	341	3603	9584	2,4	12,9	4,4	2,1	
INNERORTS	4669	83	1321	4741	4858	88	1409	4842	3,9	5,7	6,2	2,1	
AUSSERORTS	4372	214	2123	4639	4409	253	2194	4742	0,8	15,4	3,2	2,2	
LANDESSTRASSEN	8284	259	3208	8144	8670	292	3596	8195	4,5	11,3	10,8	0,6	
INNERORTS	4238	78	1343	4028	4585	113	1512	4159	7,6	31,0	11,2	3,2	
AUSSERORTS	4046	181	1865	4116	4085	179	2084	4036	1,0	1,1	10,5	2,0	
KREISSTRASSEN	3802	111	1521	3544	3835	124	1561	3565	0,9	10,5	2,6	0,6	
INNERORTS	1943	34	624	1723	2010	53	643	1855	3,3	35,9	3,0	7,1	
AUSSERORTS	1859	77	897	1821	1825	71	918	1710	1,9	8,5	2,3	6,5	
ANDERE STRASSEN	12743	153	3217	12210	14038	220	3734	12986	9,2	30,5	13,8	6,0	
INNERORTS	11817	123	2880	11301	13122	201	3351	12131	9,9	38,6	14,1	6,8	
AUSSERORTS	926	30	337	909	916	19	383	855	1,1	57,9	12,0	6,3	
INSGESAMT	36171	897	12156	35950	37876	1065	13244	36661	4,5	15,8	8,2	1,9	
INNERORTS	22667	318	6168	21793	24575	455	6915	22987	7,8	30,1	10,8	5,2	
AUSSERORTS	13504	579	5988	14157	13301	610	6329	13674	1,5	5,1	5,4	3,5	

**1 STRASSENVERKEHRСУNFAELLE UND VERUNGLUECKTE**  
**1.3 NACH UNFALLTYPEN**

UNFALLTYP  ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			ZU- BZW. ABNAHME (-)			
		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	UNF. MIT PERS.- SCHA- DEN	GETOE- TETE PERSONEN	SCHWERLEICHT VERLETZTE	PROZENT
		FEBRUAR 1987				FEBRUAR 1986						
ANZAHL												
FAHRUNFALL	5256	194	2353	5003	3913	133	1812	3648	34,3	45,9	29,9	37,1
INNERORTS	1853	29	673	1755	1552	36	567	1468	19,4	19,4	18,7	19,8
AUSSERORTS	3403	165	1680	3244	2361	97	1245	2180	44,1	70,1	34,9	48,8
ABBIEGE-UNFALL	2287	16	582	2427	1913	12	504	2046	19,6	33,3	15,5	18,6
INNERORTS	1867	9	419	1936	1539	8	342	1581	21,3	x	22,5	22,5
AUSSERORTS	420	7	163	491	374	4	162	465	12,3	x	0,6	5,6
EINBIEGEN/KREUZEN- UNFALL	3459	39	861	3862	3178	44	808	3573	8,8	11,4	6,6	8,1
INNERORTS	2674	16	519	2944	2515	18	527	2763	6,3	11,1	1,5	6,6
AUSSERORTS	785	23	342	918	663	26	281	810	18,4	11,5	21,7	13,3
UEBERSCHREITEN- UNFALL	2132	79	988	1268	2229	120	994	1279	4,4	34,2	0,6	0,9
INNERORTS	2043	65	931	1231	2113	93	935	1222	3,3	30,1	0,4	0,7
AUSSERORTS	89	14	57	37	116	27	59	57	23,3	48,1	3,4	35,1
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	503	5	117	490	507	3	109	498	0,8	x	7,3	1,6
INNERORTS	456	5	89	451	458	2	87	454	0,4	x	2,3	0,7
AUSSERORTS	47	-	28	39	49	1	22	44	4,1	x	27,3	11,4
UNFALL IM LAENG- VERKEHR	3721	85	991	4375	3218	95	854	3666	15,6	6,3	16,0	18,8
INNERORTS	1962	6	257	2255	1644	19	301	2119	6,4	x	14,6	6,4
AUSSERORTS	1759	83	734	2124	1374	76	553	1567	28,0	9,2	32,7	35,5
SONSTIGER UNFALL	1724	44	572	1515	1450	48	457	1267	18,9	8,3	26,5	19,6
INNERORTS	1124	17	291	982	972	18	245	846	15,6	5,6	18,8	16,7
AUSSERORTS	600	27	281	533	478	30	207	421	25,5	10,0	35,7	26,6
INSGESAMT	19082	466	6464	18944	16408	455	5533	15997	16,3	2,4	16,6	18,4
INNERORTS	11579	147	3179	11558	10993	194	3004	10453	9,0	24,2	5,6	10,6
AUSSERORTS	7103	319	3285	7386	5415	261	2529	5544	31,2	22,2	29,9	33,2

		JANUAR BIS	FEBRUAR	1987	ANZAHL	JANUAR BIS	FEBRUAR	1986	ZU- BZW. ABNAHME (-) PROZENT			
FAHRUNFALL	10709	361	4585	10373	10314	379	4841	9797	3,8	4,8	5,3	5,9
INNERORTS	4039	61	1401	3929	3763	82	1365	3602	7,3	25,6	2,6	9,1
AUSSERORTS	6670	300	3184	6444	6551	297	3476	6195	1,6	1,0	8,4	4,0
ABBIEGE-UNFALL	3937	30	964	4230	4335	27	1087	4522	9,2	11,1	11,3	6,5
INNERORTS	3178	15	701	3321	3557	18	792	3585	10,7	16,7	11,5	7,4
AUSSERORTS	759	15	263	909	778	9	295	937	2,4	x	10,8	3,0
EINBIEGEN/KREUZEN-UNFALL	6160	71	1488	6924	6916	91	1778	7620	10,9	22,0	16,3	9,1
INNERORTS	4793	34	934	5287	5544	39	1182	5978	13,5	12,8	21,0	11,6
AUSSERORTS	1367	37	554	1637	1372	52	596	1642	0,4	28,8	7,0	0,3
UEBERSCHREITEN-UNFALL	4253	184	1994	2472	5093	277	2351	2855	16,5	33,6	15,2	13,4
INNERORTS	4062	150	1877	2391	4839	229	2211	2743	16,1	34,5	15,1	12,8
AUSSERORTS	191	34	117	81	254	48	140	112	24,6	29,2	16,4	27,7
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	956	6	209	953	1069	5	236	1026	10,6	x	11,4	7,1
INNERORTS	869	5	170	869	980	4	198	937	11,3	x	14,1	7,3
AUSSERORTS	87	1	39	84	89	1	38	89	2,2	-	2,6	5,6
UNFALL IM LAENG-S-VERKEHR	6969	168	1857	8191	6950	195	1945	8062	0,3	13,8	4,5	1,6
INNERORTS	3640	19	524	4184	3806	41	619	4364	4,4	53,7	15,3	4,1
AUSSERORTS	3329	149	1333	4007	3144	154	1326	3698	5,9	3,2	0,5	8,4
SONSTIGER UNFALL	3187	77	1059	2807	3199	91	1006	2779	0,4	15,4	5,3	1,0
INNERORTS	2086	34	561	1812	2086	42	548	1778	-	19,0	2,4	1,9
AUSSERORTS	1101	43	498	995	1113	49	458	1001	1,1	12,2	8,7	0,6
INSGESAMT	36171	897	12156	35950	37876	1065	13244	36661	4,5	15,8	8,2	1,9
INNERORTS	22667	318	6166	21793	24575	455	6915	22987	7,8	30,1	10,8	5,2
AUSSERORTS	13504	579	5988	14157	13301	610	6329	13674	1,5	5,1	5,4	3,5



**1 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE UND VERUNGLÜCKTE**  
**1.4 NACH UNFALLARTEN**

UNFALLART  ORTSLAGE	UNFÄLLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLÜCKTE PERSONEN			UNFÄLLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLÜCKTE PERSONEN			ZU- BZW. ABNAHME (-)				
		GETÖTETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETÖTETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	UNF. MIT PERS.- SCHA- DEN	GETÖT.- TETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	
		FEBRUAR	1987			FEBRUAR	1986			PERSONEN			PROZENT
		ANZAHL											
ZUSAMMENSTOSS M. AND. FZG. DAS ANF. ANHAELT OD. IM RUH. VERK. ST.	1127	5	216	1191	1054	16	195	1101	6,9	X	10,8	8,2	
INNERORTS	931	4	150	966	875	10	146	886	6,4	X	2,7	9,0	
AUSSERORTS	196	1	66	225	179	6	49	215	9,5	X	34,7	4,7	
VORAUSSFAEHRT ODER WARTET	2384	19	345	2957	1873	22	300	2181	27,3	13,6-	15,0	35,6	
INNERORTS	1473	1	132	1748	1196	2	126	1398	23,2	X	4,8	25,0	
AUSSERORTS	911	18	213	1209	677	20	174	783	34,6	10,0-	22,4	54,4	
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	465	6	107	491	416	12	80	441	11,8	X	33,8	11,3	
INNERORTS	260	2	40	257	260	3	39	250	-	X	2,6	2,8	
AUSSERORTS	205	4	67	234	156	9	41	191	31,4	X	63,4	22,5	
ENTGEGENKOMMT	2422	114	1245	2963	2016	95	970	2514	20,1	20,0	28,4	17,9	
INNERORTS	1019	13	287	1228	963	17	294	1182	5,8	23,5-	2,4-	3,9	
AUSSERORTS	1403	101	958	1735	1053	78	676	1332	33,2	29,5	41,7	30,3	
EINBIEGT OD. KREUZT	4704	47	1181	5230	4253	51	1067	4721	10,6	7,8-	10,7	10,8	
INNERORTS	3718	18	734	4093	3403	26	681	3700	9,3	30,8-	7,8	10,6	
AUSSERORTS	986	29	447	1137	850	25	386	1021	16,0	16,0	15,8	11,4	
ZUSAMMENST. ZW. FAHRZ. UND FUSSGAENGER	2755	106	1234	1677	2789	142	1210	1672	1,2-	25,4-	2,0	0,3	
INNERORTS	2591	77	1145	1592	2598	106	1107	1580	0,3-	27,4-	3,4	0,8	
AUSSERORTS	164	29	89	85	191	36	103	92	14,1-	19,4-	13,6-	7,6-	
AUFPRALL A. HINDERNIS AUF DER FAHRBAHN	66	1	25	57	46	1	15	44	43,5	-	66,7	29,5	
INNERORTS	30	-	11	21	22	-	10	14	36,4	-	10,0	50,0	
AUSSERORTS	36	1	14	36	24	1	5	30	50,0	-	X	20,0	
ABK. V. FAHRB. N. RECHTS	2243	89	1020	1877	1680	50	794	1331	33,5	78,0	28,5	41,0	
INNERORTS	677	16	268	588	583	6	237	496	16,1	X	13,1	18,5	
AUSSERORTS	1566	73	752	1289	1097	44	557	835	42,8	65,9	35,0	54,4	
ABK. V. FAHRB. N. LINKS	1802	65	754	1529	1382	47	634	1213	30,4	38,3	18,9	26,1	
INNERORTS	535	10	218	447	471	16	199	428	13,6	37,5-	9,5	4,4	
AUSSERORTS	1267	55	536	1082	911	31	435	785	39,1	77,4	23,2	37,8	
UNFALL ANDERER ART	1114	14	337	972	859	19	268	779	23,9	26,3-	25,7	24,8	
INNERORTS	745	6	194	618	622	8	165	519	19,8	X	17,6	19,1	
AUSSERORTS	369	8	143	354	237	11	103	260	33,2	X	38,8	36,2	
INSGESAMT	19082	466	6464	18944	16408	455	5533	15997	16,3	2,4	16,8	18,4	
INNERORTS	11979	147	3179	11558	10993	194	3004	10453	9,0	24,2-	5,8	10,6	
AUSSEPORTS	7103	319	3285	7386	5415	261	2529	5544	31,2	22,2	29,9	33,2	

	JANUAR BIS	FEBRUAR	1987	ANZAHL	JANUAR BIS	FEBRUAR	1986	ZU- BZW. ABNAHME (-)	PROZENT
ZUSAMMENSTOSS M. AND. FZG. DAS ANF. ANHAELT OD. IM RUH. VERK. ST.	2123	12	385	2279	2249	24	449	2307	5,6- 50,0- 14,3- 1,2-
INNERORTS	1763	5	272	1863	1880	13	332	1885	6,2- X 18,1- 1,2-
AUSSERORTS	360	7	113	416	369	11	117	422	2,4- X 3,4- 1,4-
VORAUSFAEHRT ODER WARTET	4260	32	613	5160	4015	46	603	4804	6,1 30,4- 1,7 7,4
INNERORTS	2588	2	238	3005	2571	7	245	3007	0,7 X 2,9- 0,1-
AUSSERORTS	1672	30	375	2155	1444	39	358	1797	15,8 23,1- 4,7 19,9
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	892	11	202	978	915	26	200	969	2,5- 57,7- 1,0 0,9
INNERORTS	455	2	77	466	539	7	94	537	15,6- X 18,1- 13,2-
AUSSERORTS	437	9	125	512	376	19	106	432	16,2 X 17,9 18,5
ENTGEGENKOMMT	5204	209	2464	6501	4905	250	2525	6061	6,1 16,4- 2,4- 7,3
INNERORTS	2263	22	636	2780	2158	41	658	2561	4,9 46,3- 3,3- 8,6
AUSSERORTS	2941	187	1828	3721	2747	209	1867	3500	7,1 10,5- 2,1- 6,3
EINBIEGT OD. KREUZT	8251	86	2003	9258	9225	95	2298	10116	10,6- 11,1- 12,8- 8,5-
INNERORTS	6530	38	1290	7225	7458	48	1531	8015	12,4- 20,8- 15,7- 9,9-
AUSSERORTS	1721	50	713	2033	1767	51	767	2101	2,6- 2,0- 7,0- 3,2-
ZUSAMMENST. ZW. FAHRZ. UND FUSSGAENGER	5495	238	2452	3328	6477	333	2879	3814	15,2- 28,5- 14,8- 12,7-
INNERORTS	5161	183	2275	3156	6039	262	2642	3603	14,5- 30,2- 13,9- 12,4-
AUSSERORTS	334	55	177	172	438	71	237	211	23,7- 22,5- 25,3- 18,5-
AUFPRALL A. HINDERNIS AUF DER FAHRBAHN	133	2	51	116	166	2	50	152	19,9- - 2,0 23,7-
INNERORTS	52	-	18	36	59	-	24	44	11,9- - 25,0- 18,2-
AUSSERORTS	81	2	33	80	107	2	26	108	24,3- - 26,9 25,9-
ABK. V. FAHRB. N. RECHTS	4308	138	1834	3635	4284	133	1969	3561	0,6 3,8 6,9- 2,1
INNERORTS	1382	22	518	1201	1356	24	539	1167	1,9 8,3- 3,9- 2,9
AUSSERORTS	2926	116	1316	2434	2928	109	1430	2394	0,1- 6,4 8,0- 1,7
ABK. V. FAHRB. N. LINKS	3470	137	1516	2941	3592	111	1616	3138	3,4- 23,4 6,2- 6,3-
INNERORTS	1095	31	467	311	1099	32	441	1025	0,4- 3,1- 5,9 11,1-
AUSSERORTS	2375	106	1049	2030	2493	79	1175	2113	4,7- 34,2 10,7- 3,9-
UNFALL ANDERER ART	2035	30	636	1754	2048	41	655	1739	0,6- 26,8- 2,9- 0,9
INNERORTS	1378	13	377	1150	1416	21	409	1143	2,7- 38,1- 7,8- 0,6
AUSSERORTS	657	17	259	604	632	20	246	596	4,0 15,0- 5,3- 1,3
INSGESAMT	36171	897	12156	35950	37876	1065	13244	36661	4,5- 15,8- 8,2- 1,9-
INNERORTS	22667	318	6168	21793	24575	455	6915	22987	7,8- 30,1- 10,8- 5,2-
AUSSERORTS	13504	579	5988	14157	13301	610	6329	13674	1,5 5,1- 5,4- 3,5-

1. STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE UND VERUNGLÜCKTE  
1.5 NACH KALENDERTAGEN UND ORTSLAGE FEBRUAR 1987

WOCHENTAG ----- ORTSLAGE	UNFÄLLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DARON MIT			VERUNGLÜCKTE PERSONEN			UNFÄLLE MIT SCHWEREM SACH- SCHADEN	UNFÄLLE INSGE- SAMT
		GETOE- TETEN	SCHWER- VERLETZTEN	LEICHT- VERLETZTEN	GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		
INNERORTS									
1. S O N N T A G	229	6	64	159	7	84	252	291	520
2. MONTAG	418	5	99	314	5	111	391	402	820
3. DIENSTAG	377	6	104	267	6	111	332	417	794
4. MITTWOCH	355	6	89	260	7	103	338	432	787
5. DONNERSTAG	401	9	104	288	9	114	356	431	832
6. FREITAG	467	9	116	342	9	134	447	518	985
7. S A M S T A G	358	4	81	269	4	93	367	438	796
8. S O N N T A G	329	7	87	235	7	105	365	406	735
9. MONTAG	495	6	129	360	7	146	473	432	927
10. DIENSTAG	460	4	107	349	5	111	408	432	892
11. MITTWOCH	555	4	148	403	4	157	502	539	1094
12. DONNERSTAG	463	8	104	351	10	120	425	375	838
13. FREITAG	544	7	139	396	7	148	497	465	1005
14. S A M S T A G	276	6	81	289	6	97	401	368	744
15. S O N N T A G	325	3	77	245	3	93	346	370	695
16. MONTAG	530	5	112	413	5	121	520	604	1134
17. DIENSTAG	375	3	84	288	3	87	345	441	816
18. MITTWOCH	500	4	112	384	4	124	483	622	1322
19. DONNERSTAG	459	2	90	367	2	97	443	754	1213
20. FREITAG	441	5	117	319	5	124	410	626	1067
21. S A M S T A G	340	4	66	271	4	69	361	596	936
22. S O N N T A G	267	1	76	190	1	89	302	370	637
23. MONTAG	519	5	103	411	5	108	513	526	1045
24. DIENSTAG	453	6	123	324	6	127	406	406	859
25. MITTWOCH	410	5	100	303	5	109	377	417	827
26. DONNERSTAG	484	5	120	359	5	126	442	445	933
27. FREITAG	643	4	145	494	4	153	625	692	1335
28. S A M S T A G	406	2	105	299	2	116	421	466	872
ZUSAMMEN	11579	141	2887	8551	147	3179	11558	13485	25464

AUSSERORTS EINSCHL. AUTOBAHN									
1. S O N N T A G	172	5	64	103	6	88	188	137	339
2. MONTAG	142	5	53	84	6	69	125	156	298
3. DIENSTAG	238	6	70	160	6	87	254	251	489
4. MITTWOCH	247	10	80	157	11	116	276	263	540
5. DONNERSTAG	203	10	56	135	12	81	213	230	439
6. FREITAG	207	15	78	114	18	109	199	217	424
7. S A M S T A G	347	17	132	198	18	213	376	267	614
8. S O N N T A G	335	21	121	196	28	169	356	285	623
9. MONTAG	183	4	67	112	4	88	184	216	399
10. DIENSTAG	234	7	74	153	8	84	239	240	474
11. MITTWOCH	429	14	139	276	16	163	401	326	755
12. DONNERSTAG	190	9	69	112	9	89	167	189	379
13. FREITAG	225	10	75	140	11	112	218	218	447
14. S A M S T A G	238	12	99	127	16	149	260	202	440
15. S O N N T A G	248	5	103	140	6	137	275	240	488
16. MONTAG	298	9	89	200	9	113	297	349	647
17. DIENSTAG	198	7	63	128	7	77	204	216	414
18. MITTWOCH	442	14	135	293	15	176	484	578	1020
19. DONNERSTAG	269	9	81	179	9	107	274	393	662
20. FREITAG	385	12	125	238	13	187	357	509	894
21. S A M S T A G	303	17	97	189	19	143	308	402	705
22. S O N N T A G	191	9	75	107	9	115	236	211	402
23. MONTAG	255	9	81	165	9	108	284	232	487
24. DIENSTAG	162	5	56	101	5	76	145	181	343
25. MITTWOCH	162	5	56	101	7	70	156	157	319
26. DONNERSTAG	215	9	65	141	12	82	219	227	442
27. FREITAG	373	15	121	237	15	163	418	410	783
28. S A M S T A G	205	10	80	115	12	114	209	191	396
ZUSAMMEN	7102	282	2420	4401	319	3285	7386	7499	14602

INNERORTS UND AUSSERORTS									
1. S O N N T A G	401	11	128	262	13	172	440	428	829
2. MONTAG	560	10	152	398	11	180	516	558	1118
3. DIENSTAG	615	14	174	427	14	198	586	668	1283
4. MITTWOCH	602	16	169	417	18	219	614	695	1297
5. DONNERSTAG	604	19	162	423	21	195	569	667	1271
6. FREITAG	674	24	194	456	27	243	646	735	1409
7. S A M S T A G	705	21	217	467	22	306	743	705	1410
8. S O N N T A G	667	26	208	431	36	274	721	691	1358
9. MONTAG	678	10	196	472	11	234	657	648	1326
10. DIENSTAG	694	11	181	502	13	195	647	672	1366
11. MITTWOCH	984	16	287	679	20	320	903	865	1849
12. DONNERSTAG	653	17	173	463	19	209	592	564	1217
13. FREITAG	773	17	218	538	18	260	715	683	1456
14. S A M S T A G	614	18	180	416	22	246	681	570	1184
15. S O N N T A G	573	8	180	385	9	230	625	610	1183
16. MONTAG	828	14	201	613	14	234	817	953	1781
17. DIENSTAG	573	10	147	416	10	164	549	657	1230
18. MITTWOCH	942	18	247	677	19	300	967	1400	2342
19. DONNERSTAG	728	11	171	546	11	204	717	1147	1875
20. FREITAG	826	17	252	557	18	311	807	1135	1961
21. S A M S T A G	643	21	162	460	23	212	669	998	1641
22. S O N N T A G	458	10	151	297	10	204	538	581	1039
23. MONTAG	774	14	184	576	14	216	797	758	1532
24. DIENSTAG	615	11	179	425	11	203	551	587	1202
25. MITTWOCH	572	10	158	404	12	179	533	574	1146
26. DONNERSTAG	699	14	185	500	17	208	661	676	1375
27. FREITAG	1016	19	266	731	19	316	1053	1102	2118
28. S A M S T A G	611	12	182	414	14	232	630	657	1268
INSGESAMT	19082	423	5307	13352	466	6464	18944	20584	40066

1 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE  
1.5 NACH KALENDERTAGEN UND ORTSLAGE FEBRUAR 1987

WOCHENTAG ----- ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DAVON MIT			VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT SCHWEREM SACH- SCHADEN	UNFAELLE INSGE- SAMT
		GETOE- TETEN	SCHWER- VERLETZTEN	LEICHT- VERLETZTEN	GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		
AUF AUTOBAHNEN									
1. S O N N T A G	21	-	6	15	-	10	28	29	50
2. MONTAG	25	1	10	14	2	15	21	58	83
3. DIENSTAG	50	1	14	35	1	17	47	104	154
4. MITTWOCH	63	4	17	42	4	32	89	78	141
5. DONNERSTAG	34	4	3	27	4	9	48	74	108
6. FREITAG	34	1	8	25	1	10	33	70	104
7. S A M S T A G	56	1	20	35	1	28	60	99	155
8. S O N N T A G	41	2	9	30	2	14	51	102	143
9. MONTAG	37	-	9	28	-	9	44	73	110
10. DIENSTAG	36	1	8	27	1	8	38	73	109
11. MITTWOCH	61	3	10	48	3	13	65	91	152
12. DONNERSTAG	29	2	9	18	2	11	28	55	84
13. FREITAG	35	-	8	27	-	11	44	80	115
14. S A M S T A G	33	-	13	20	-	15	85	61	94
15. S O N N T A G	43	-	16	27	-	22	40	76	119
16. MONTAG	52	-	8	44	-	10	56	144	196
17. DIENSTAG	25	3	8	14	3	12	19	60	85
18. MITTWOCH	73	1	19	53	1	21	82	247	320
19. DONNERSTAG	41	2	8	31	2	8	42	139	180
20. FREITAG	41	1	15	25	1	19	46	157	196
21. S A M S T A G	36	-	6	30	-	8	37	170	206
22. S O N N T A G	32	-	6	26	-	7	45	59	91
23. MONTAG	32	2	4	26	2	10	49	82	114
24. DIENSTAG	22	-	5	17	-	6	24	55	77
25. MITTWOCH	19	1	7	11	1	9	20	49	68
26. DONNERSTAG	34	1	5	28	2	5	38	89	123
27. FREITAG	81	1	19	61	1	27	120	168	249
28. S A M S T A G	39	2	13	24	2	26	52	71	110
ZUSAMMEN	1125	34	283	808	36	392	1351	2613	3738

## 1. STRASSENVERKEHRsunFAELLE

1.6 NACH

## UNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN

LAND	IM FEBRUAR 1987 DABEI WURDEN				IM FEBRUAR 1986 DABEI WURDEN				ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGEN VORJAHRESMONAT			
	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT	UNF. MIT PERS. SCHA- DEN	GETOE- TEILE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE
ANZAHL												
											PERSONEN	PROZENT
SCHLESWIG-HOLSTEIN	940	27	291	509	818	21	257	793	14,9	28,6	13,2	14,6
HAMBURG	596	5	118	668	471	8	86	456	27,0	X	37,2	30,7
NIEDERSACHSEN	2 166	67	821	1 984	2 074	75	779	1 918	5,4	10,7	5,4	3,4
BREMEN	217	4	47	206	206	6	34	204	5,0	X	36,2	1,0
NORDRHEIN-WESTFALEN	4 926	101	1 767	4 472	4 231	102	1 453	3 886	16,4	1,0	21,6	15,1
HESSEN	1 771	56	511	1 851	1 530	44	497	1 551	15,6	27,7	2,8	19,3
RHEINLAND-PFALZ	1 183	19	423	1 192	904	27	365	853	30,9	29,6	15,9	39,7
BADEN-WUERTTEMBERG	2 884	74	986	2 965	2 332	56	766	2 399	23,7	33,1	25,1	23,6
BAYERN	3 455	105	1 322	3 661	3 026	100	1 126	3 059	14,1	5,0	17,4	19,7
SAARLAND	370	5	97	395	275	7	67	280	34,5	X	44,6	41,1
BERLIN (WEST)	552	3	81	621	539	9	81	558	2,4	X	-	11,3
BUNDESGBIET	19 082	466	6 464	18 944	16 408	455	5 533	15 997	16,3	2,4	16,8	18,4

LAND	JANUAR BIS FEBRUAR 1987				JANUAR BIS FEBRUAR 1986				ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGEN VORJAHRESTEIL PROZENT			
	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT	UNF. MIT PERS. SCHA- DEN	GETOE- TEILE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE
SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 625	44	466	1 627	1 819	50	573	1 819	10,7	12,0	18,7	10,6
HAMBURG	987	15	196	1 119	1 007	20	202	1 056	2,0	25,0	3,0	6,0
NIEDERSACHSEN	3 970	114	1 403	3 729	4 823	157	1 915	4 420	17,7	27,4	26,7	15,6
BREMEN	340	7	77	328	413	10	80	397	17,7	X	3,8	17,4
NORDRHEIN-WESTFALEN	9 659	208	3 495	8 775	10 241	265	3 629	9 252	5,7	21,5	3,7	5,2
HESSEN	3 643	107	1 051	3 781	3 520	91	1 165	3 599	3,5	17,6	9,8	5,1
RHEINLAND-PFALZ	2 285	56	850	2 197	2 135	64	669	1 982	7,0	12,5	2,2	10,8
BADEN-WUERTTEMBERG	5 370	134	1 862	5 580	5 381	156	1 871	5 467	0,2	14,1	0,5	2,1
BAYERN	6 627	196	2 435	7 018	6 739	215	2 564	6 817	1,7	8,8	5,0	2,9
SAARLAND	699	9	178	732	647	16	168	652	6,5	X	6,0	7,3
BERLIN (WEST)	976	7	143	1 064	1 151	21	208	1 170	15,2	X	31,3	9,1
BUNDESGBIET	36 171	897	12 156	35 950	37 876	1 065	13 244	36 661	4,5	15,8	8,2	1,9

UND VERUNGLUECKTE

LAENDERN

UNFAELLE MIT NUR SACHSCHADEN

INSGESAMT	IM FEBRUAR 1987			IM FEBRUAR 1986			ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGEN VORJAHRESMONAT			LAND
	VON DM 3000 UND MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN	UNTER DM 3000 BEI JEDEM DER BETEILIGTEN	ANZAHL	VON DM 3000 UND MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN	UNTER DM 3000 BEI JEDEM DER BETEILIGTEN	ANZAHL	INSGE- SAMT	VON DM 3000 U.M.BEI EINEM DER BETEILIGTEN PROZENT	UNTER DM 3000 BEI JEDEM DER BETEILIGTEN PROZENT	
5097	910	4187	5109	947	4162		-0.2	-3.9	0.6	SCHLESWIG-HOLSTEIN
4163	673	3490	4578	709	3869		-9.1	-5.1	-9.8	HAMBURG
13373	1857	11516	13205	1986	11219		1.3	-6.5	2.6	NIEDERSACHSEN
1394	291	1103	1379	277	1102		1.1	5.1	0.1	BREMEN
35910	3984	31926	34289	3734	30555		4.7	6.7	4.5	NORDRHEIN-WESTFALEN
12457	2937	9520	10400	2345	8055		19.8	25.2	18.2	HESSEN
9042	1832	7210	7171	1344	5827		26.1	36.3	23.7	RHEINLAND-PFALZ
19006	3145	15863	18572	2808	15764		2.3	12.0	0.6	BADEN-WUERTTEMBERG
21403	3904	17499	19536	3628	15908		9.6	7.6	10.0	BAYERN
2587	497	2090	2125	314	1811		21.7	58.3	15.4	SAARLAND
8230	954	7276	8009	859	7150		2.8	11.1	1.8	BERLIN (WEST)
132664	20984	111680	124373	18951	105422		6.7	10.7	5.9	BUNDESGBIET

JANUAR BIS FEBRUAR 1987

JANUAR BIS FEBRUAR 1986

ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGEN VORJAHRESTEIL PROZENT

11851	1991	9860	11371	2024	9347		4.2	-1.6	5.5	SCHLESWIG-HOLSTEIN
9518	1363	8155	8963	1426	7537		6.2	-4.4	8.2	HAMBURG
32923	4238	28685	28748	4271	24477		14.5	-0.8	17.2	NIEDERSACHSEN
3333	539	2794	3084	638	2446		8.1	-15.5	14.2	BREMEN
77647	8430	69217	72180	8316	63864		7.6	1.4	8.4	NORDRHEIN-WESTFALEN
26554	6133	20421	23187	5504	17683		14.5	11.4	15.5	HESSEN
17830	3579	14251	15669	2958	12711		13.8	21.0	12.1	RHEINLAND-PFALZ
38003	6246	31757	37828	5933	31895		0.5	5.3	-0.4	BADEN-WUERTTEMBERG
46116	8113	38005	43471	7753	35718		6.1	4.6	6.4	BAYERN
5041	910	4131	4558	718	3840		10.6	26.7	7.6	SAARLAND
19214	2116	17098	15255	1810	13445		26.0	16.9	27.2	BERLIN (WEST)
288032	43656	244374	264314	41351	222963		9.0	5.6	9.6	BUNDESGBIET

1. STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE UND VERUNGLÜCKTE

1.7 IN GROSSTÄDTE

STADT	UNFÄLLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN			UNFÄLLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN		
		GETÖTET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT		GETÖTET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT
		FEBRUAR	1987			JANUAR BIS	FEBRUAR	1987
AACHEN	79	1	20	78	133	1	47	123
AUGSBURG	73	-	17	79	135	1	34	140
BERLIN (WEST)	552	3	81	621	576	7	143	1 064
BIELEFELD	94	2	34	79	152	2	59	129
BOCHUM	105	1	25	102	205	3	53	196
BONN	86	2	25	70	167	4	49	144
BOTTROP	23	-	12	20	50	-	20	47
BRAUNSCHWEIG	65	-	25	63	96	-	30	99
BREMEN	166	4	34	155	261	6	55	252
BREMERHAVEN	51	-	13	51	79	1	22	76
DARMSTADT	75	1	9	97	126	3	19	160
DORTMUND	207	6	60	199	395	8	110	373
DUESSELDORF	211	6	51	192	435	8	111	396
DUISBURG	128	-	39	116	270	5	84	227
ERLANGEN	42	-	7	44	68	-	9	63
ESSEN	146	2	37	135	289	5	73	275
FLensburg	21	1	2	18	41	2	11	33
FRANKFURT A. MAIN	226	2	45	247	478	7	99	496
FREIBURG / BREISGAU	72	-	25	67	136	-	43	141
FUERTH	25	-	3	33	62	-	11	70
GELSENKIRCHEN	63	2	18	62	132	5	32	134
HAGEN	50	-	15	43	100	1	36	67
HAMBURG	598	5	118	688	987	15	196	1 119
HANNOVER	164	-	27	165	269	-	43	262
HEIDELBERG	58	1	9	60	116	1	16	136
HEILBRONN	45	2	14	51	87	5	30	99
HERNE	36	-	13	28	72	1	21	61
INGOLSTADT	49	1	10	54	96	2	26	96
KAISERSLAUTERN	50	1	14	70	90	3	29	109
KARLSRUHE	76	-	16	73	146	1	32	154
KASSEL	47	-	11	43	91	-	23	89
KIEL	79	2	21	78	132	3	33	131

1 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE

1.7 IN GROSSSTAEDTEN

STADT	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN		
		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT
KOBLENZ	38	-	8	49	87	1	23	97
KOELN	287	2	92	281	634	7	203	596
KREFELD	95	-	32	84	171	1	53	155
LEVERKUSEN	42	-	14	39	89	-	29	76
LUDWIGSHAFEN	77	-	13	83	138	-	31	136
LUEBECK	64	1	12	76	112	2	18	121
MAINZ	49	-	7	46	102	-	21	105
MANNHEIM	96	2	27	104	194	2	51	204
MOENCHENGLADBACH	92	1	22	95	177	1	46	173
MUELHEIM A. D. RUHR	36	-	18	26	75	-	26	65
MUENCHEN	454	6	84	495	784	10	150	849
MUENSTER / WESTF.	89	-	31	77	198	2	72	179
NEUMUENSTER	35	-	10	33	49	1	12	44
NUERNBERG	143	2	25	151	268	2	51	282
OBERHAUSEN	64	-	16	58	115	-	39	97
OFFENBACH	50	1	10	52	78	2	16	75
OLDENBURG (OLDENBURG)	53	-	6	54	103	-	12	105
OSNABRUECK	66	1	8	67	126	1	15	130
PFORZHEIM	52	1	23	43	87	1	40	73
REGENSBURG	34	-	8	33	99	-	24	108
REMSCHIED	39	2	5	42	60	2	13	61
SAARBRUECKEN (STADTVERBAND)	137	1	29	155	252	2	57	273
SALZGITTER	33	-	12	30	48	1	13	45
SOLINGEN	32	-	11	35	66	-	21	72
STUTTGART	186	3	36	195	333	4	75	348
TRIER	35	4	15	39	78	4	32	85
WIESBADEN	100	-	16	111	204	2	37	225
WILHELMSHAVEN	29	-	10	25	48	-	13	45
WOLFSBURG	40	2	16	42	67	5	25	66
WUERZBURG	39	1	13	52	83	1	23	103
WUPPERTAL	98	1	27	89	188	4	54	167

## 2 GETOETETE UND VERLETZTE

2.1 NACH ART DER VER

ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG	GETOETETE						SCHWER VERLETZTE					
	FEBRUAR		ZU- ABNAH- ME(-) PROZ.	JANUAR BIS FEBRUAR		ZU- ABNAH- ME(-) PROZ.	FEBRUAR		ZU- ABNAH- ME(-) PROZ.	JANUAR BIS FEBRUAR		ZU- ABNAH- ME(-) PROZ.
	1987	1986		1987	1986		1987	1986		1987	1986	
ORTSLAGE	ANZAHL			ANZAHL			ANZAHL			ANZAHL		
FAHRER UND MITFAHRER												
VON												
MOPAS, MOPEDS	5	7	X	10	18	44,4-	180	176	2,3	321	418	23,2-
INNERORTS	3	3	-	4	8	X	134	145	7,6-	241	308	21,8-
AUSSERORTS	2	4	X	6	10	X	46	31	48,4	80	110	27,3-
MOTORZWEIRADERN												
MIT AMTL. KENNZ.	6	8	X	8	14	X	209	199	5,0	316	490	25,5-
INNERORTS	3	4	X	4	8	X	160	137	16,6	240	357	32,8-
AUSSERORTS	3	4	X	4	6	X	49	62	21,0-	76	133	42,9-
PERSONENKRAFTWAGEN	313	252	24,2	572	594	3,7-	4141	3365	23,1	7800	8027	2,8-
INNERORTS	44	54	16,5-	91	116	21,6-	1235	1187	4,0	2526	2565	1,5-
AUSSERORTS	269	198	35,9	481	478	0,6	2906	2178	33,4	5274	5462	3,4-
BUSSEN	4	-	X	4	1	X	36	19	89,5	76	80	5,0-
INNERORTS	2	-	X	2	1	X	19	10	90,0	36	35	2,9
AUSSERORTS	2	-	X	2	-	X	17	9	X	40	45	11,1-
LEICHTKRAFTFAHR- ZEUGEN	5	7	X	11	15	26,7-	110	131	16,0-	239	263	9,1-
INNERORTS	2	1	X	2	2	-	31	38	18,4-	52	72	27,8-
AUSSERORTS	3	6	X	9	13	X	79	93	15,1-	187	191	2,1-
LANDWIRTSCHAFTLICH, ZUGMASCHINEN	1	2	X	1	3	X	6	9	X	11	14	21,4-
INNERORTS	-	-	-	-	1	X	4	3	X	7	7	-
AUSSERORTS	1	2	X	1	2	X	4	6	X	4	7	X
SONDERKRAFTFAHRZG. NICHT Z. LASTENBE- FÖRDERUNG	2	6	X	2	6	X	11	15	26,7-	29	27	7,4
INNERORTS	1	3	X	1	3	X	5	10	X	13	15	13,3-
AUSSERORTS	1	3	X	1	3	X	6	5	X	16	12	33,3
KRAFTFAHRZEUGEN ZUS.	336	282	19,1	608	651	6,6-	4695	3914	20,0	8792	9319	5,7-
INNERORTS	55	65	15,4-	104	139	25,2-	1588	1530	3,8	3115	3359	7,3-
AUSSERORTS	281	217	29,5	504	512	1,6-	3107	2384	30,3	5677	5960	4,7-
FAHRRADERN	22	26	15,4-	43	63	31,7-	479	365	31,2	801	922	13,1-
INNERORTS	14	20	30,0-	25	43	41,9-	401	325	23,4	676	811	16,6-
AUSSERORTS	8	6	X	18	20	10,0-	78	40	95,0	125	111	12,6
DAR.												
UNTER 15 JAHREN	1	6	X	2	9	X	76	68	11,8	123	171	28,1-
INNERORTS	-	4	X	1	5	X	67	62	8,1	107	151	25,1-
AUSSERORTS	1	2	X	1	4	X	9	6	X	16	20	20,0-
ANDERE FAHRZEUGEN	-	-	-	-	1	X	8	5	X	15	15	-
INNERORTS	-	-	-	-	1	X	8	4	X	14	12	16,7
AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	1	X	1	3	X
FUSSGAENGER	105	147	28,6-	240	349	30,7-	1271	1244	2,2	2533	2977	14,9-
INNERORTS	76	109	30,3-	186	271	31,4-	1177	1140	3,2	2356	2726	13,6-
AUSSERORTS	29	38	23,7-	56	78	25,2-	94	104	9,6-	177	251	29,5-
DAR.												
UNTER 15 JAHREN	7	20	X	17	33	48,5-	330	372	2,2	657	826	20,5-
INNERORTS	4	15	X	12	25	52,0-	362	351	3,1	622	783	20,6-
AUSSERORTS	3	5	X	5	8	X	18	21	14,3-	35	43	18,6-
65 JAHRE U. ÄLTER	51	66	22,7-	120	184	34,8-	306	275	11,3	668	755	11,5-
INNERORTS	45	56	19,6-	104	162	35,8-	288	262	9,9	635	713	10,9-
AUSSERORTS	6	10	X	16	22	27,3-	18	13	38,5	33	42	21,4-
ANDERE PERSONEN	3	-	X	4	1	X	11	5	X	15	11	36,4
INNERORTS	2	-	X	3	1	X	5	5	-	7	7	-
AUSSERORTS	1	-	X	1	-	X	6	-	X	8	4	X
INSGESAMT	466	455	2,4	897	1065	15,8-	6464	5533	16,8	12156	13244	8,2-
INNERORTS	147	194	24,2-	318	455	30,1-	3179	3004	5,8	6168	6915	10,8-
AUSSERORTS	319	261	22,2	579	610	5,1-	3285	2529	29,9	5988	6329	5,4-
DAR.												
UNTER 15 JAHREN	15	31	51,6-	31	55	43,6-	587	552	6,3	1036	1287	19,5-
INNERORTS	4	20	X	14	33	57,6-	470	458	2,6	822	1034	20,5-
AUSSERORTS	11	11	-	17	22	22,7-	117	94	24,5	214	253	15,4-
65 JAHRE U. ÄLTER	56	104	7,7-	198	265	25,3-	588	479	22,8	1188	1290	7,9-
INNERORTS	65	75	13,3-	135	201	32,6-	423	386	9,6	887	1001	11,4-
AUSSERORTS	31	29	6,9	63	64	1,6-	165	93	77,4	301	289	4,2



## IM STRASSENVERKEHR

## KEHRSBETEILIGUNG

LEICHTVERLETZTE						VERUNGGLÜCKTE						INSGESAMT			ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG	
FEBRUAR		ZU-	JANUAR BIS		FEBRUAR	ZU-	FEBRUAR		ZU-	JANUAR BIS		FEBRUAR	ZU-	VERKEHRSBETEILIGUNG		
1987	1986	ABNAHME (-) PROZ.	1987	1986	ABNAHME (-) PROZ.	1987	1986	ABNAHME (-) PROZ.	1987	1986	ABNAHME (-) PROZ.	1987	1986	ABNAHME (-) PROZ.	ORTSLAGE	
ANZAHL			ANZAHL			ANZAHL			ANZAHL			ANZAHL				
FAHRER UND MITFAHRER																
VON																
409	341	19,9	677	860	21,3-	594	524	13,4	1008	1296	22,2-	MOFAS, MOPEDS				
354	290	22,1	577	731	21,1-	491	438	12,1	822	1047	21,5-	INNERORTS				
55	51	7,8	100	129	22,5-	103	86	19,8	186	249	25,3-	AUSSERORTS				
MOTORZWEIRÄDERN																
327	406	4,7-	625	1014	38,4-	602	613	1,8-	949	1518	37,5-	MIT AML. KENNZ.				
320	341	6,2-	518	877	40,9-	483	482	0,2	762	1242	38,6-	INNERORTS				
67	65	3,1	107	137	21,9-	119	131	9,2-	187	276	32,2-	AUSSERORTS				
14378	11881	21,0	27657	26993	2,5	18832	15498	21,5	36029	35614	1,2	PERSONENKRAFTWAGEN				
7684	6901	11,3	14882	14683	1,4	8963	8142	10,1	17499	17364	0,8	INNERORTS				
6694	4980	34,4	12775	12310	3,8	9869	7356	34,2	18530	18250	1,5	AUSSERORTS				
BUSSEN																
366	216	69,4	665	506	31,4	406	235	72,8	745	587	26,9	INNERORTS				
256	176	45,5	407	371	9,7	277	186	48,9	445	407	9,3	AUSSERORTS				
110	40	X	258	135	91,1	129	49	X	300	180	66,7					
GÜTERKRAFTFAHRZEUGEN																
448	396	13,1	903	846	6,7	563	534	5,4	1153	1124	2,6	INNERORTS				
158	152	3,9	330	308	7,1	191	191	-	384	382	0,5	AUSSERORTS				
290	244	18,9	573	538	6,5	372	343	8,5	769	742	3,6					
LANDWIRTSCHAFTLICH. ZUGMASCHINEN																
9	6	X	26	19	36,8	18	17	5,9	38	36	5,6	INNERORTS				
3	3	-	10	9	X	7	6	X	17	17	-	AUSSERORTS				
6	3	X	16	10	60,0	11	11	-	21	19	10,5					
SONDERKRAFTFAHRZG. NICHT Z. LASTENBEFÖRDERUNG																
61	55	10,9	122	129	5,4-	74	76	2,6-	153	162	5,6-	INNERORTS				
47	36	30,6	78	71	9,9	53	49	8,2	92	89	3,4	AUSSERORTS				
14	15	26,3-	44	58	24,1-	21	27	22,2-	61	73	16,4-					
KRAFTFAHRZEUGEN ZUS. ZUGMASCHINEN																
16058	13301	20,7	30675	30367	1,0	21089	17497	20,5	40075	40337	0,7-	INNERORTS				
8822	7899	11,7	16802	17050	1,5-	10465	9494	10,2	20021	20548	2,6-	AUSSERORTS				
7236	5402	34,0	13873	13317	4,2	10624	8003	32,8	20054	19789	1,3					
FAHRRÄDERN																
1154	958	20,5	1812	2372	23,6-	1655	1349	22,7	2656	3357	20,9-	INNERORTS				
1083	897	20,7	1699	2213	23,2-	1498	1242	20,6	2400	3067	21,7-	AUSSERORTS				
71	61	16,4	113	159	28,9-	157	107	46,7	256	290	11,7-					
DAR. UNTER 15 JAHREN																
236	214	10,3	340	489	30,5-	313	288	8,7	465	669	30,5-	INNERORTS				
219	204	7,4	319	463	31,1-	286	270	5,9	427	619	31,0-	AUSSERORTS				
17	10	70,0	21	26	19,2-	27	18	50,0	38	50	24,0-					
ANDERE FAHRZEUGEN																
42	33	27,3	94	59	59,3	50	38	31,6	109	75	45,3	INNERORTS				
39	32	21,9	86	56	53,6	47	36	30,6	100	69	44,9	AUSSERORTS				
3	4	X	6	3	X	3	2	X	9	6	X					
FUSSGÄNGER																
1670	1692	1,3-	3332	3833	13,1-	3046	3083	1,2-	6107	7155	14,7-	INNERORTS				
1593	1615	1,0-	3181	3646	12,8-	2852	2864	0,4-	5723	6643	13,9-	AUSSERORTS				
71	77	7,8-	151	187	19,3-	194	219	11,4-	384	516	25,6-					
DAR. UNTER 15 JAHREN																
519	499	4,0	967	1100	10,3-	906	891	1,7	1661	1959	15,2-	INNERORTS				
511	485	5,4	966	1066	9,4-	877	851	3,1	1600	1874	14,6-	AUSSERORTS				
6	14	7	21	34	38,2-	29	40	27,5-	61	85	28,2-					
65 JAHRE U. ÄLTER																
242	256	5,5-	497	600	17,2-	599	597	0,3	1285	1539	16,5-	INNERORTS				
226	248	8,9-	473	576	17,9-	559	566	1,2-	1212	1451	16,5-	AUSSERORTS				
16	8	X	24	24	-	40	31	29,0	73	88	17,0-					
ANDERE PERSONEN																
20	13	53,8	37	30	23,3	34	18	88,9	56	42	33,3	INNERORTS				
15	10	50,0	25	22	13,6	22	15	46,7	35	30	16,7	AUSSERORTS				
5	3	X	12	8	X	12	3	X	21	12	75,0					
INSGESAMT																
18944	15997	18,4	35950	36661	1,9-	25874	21985	17,7	49003	50970	3,9-	INNERORTS				
11558	10453	10,6	21793	22987	5,2-	14884	13651	9,0	28279	30357	6,8-	AUSSERORTS				
7386	5544	33,2	14157	13674	3,5	10990	8334	31,9	20724	20613	0,5					
DAR. UNTER 15 JAHREN																
1394	1273	9,5	2623	2933	10,6-	1996	1856	7,5	3690	4275	13,7-	INNERORTS				
1070	1014	5,5	1974	2251	12,3-	1544	1492	3,5	2810	3318	15,3-	AUSSERORTS				
324	259	25,1	649	682	4,8-	452	364	24,2	880	957	8,0-					
65 JAHRE U. ÄLTER																
893	851	4,9	1731	1879	7,9-	1577	1434	10,0	3117	3434	9,2-	INNERORTS				
671	672	0,1-	1277	1416	9,8-	1159	1133	2,3	2292	2618	12,2-	AUSSERORTS				
222	179	24,0	454	463	1,9-	418	301	38,9	816	816	0,2					

## 2 GETOETETE UND VERLETZTE

## 2.2 NACH ALTER

ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN ----- GESCHLECHT	GETOETETE						SCHWER VERLETZTE					
	FEBRUAR		ZU- ABNAH- ME (-) PROZ.	JANUAR BIS		ZU- ABNAH- ME (-) PROZ.	FEBRUAR		ZU- ABNAH- ME (-) PROZ.	JANUAR BIS		ZU- ABNAH- ME (-) PROZ.
	1987	1986		1987	1986		1987	1986		1987	1986	
	ANZAHL	ANZAHL		ANZAHL	ANZAHL		ANZAHL	ANZAHL		ANZAHL	ANZAHL	
UNTER 15	15	30	50,0-	31	54	42,6-	587	552	6,3	1036	1287	19,5-
MAENNlich	11	16	31,3-	21	32	34,4-	336	330	1,8	610	760	19,7-
WEIBlich	4	14	X	10	22	54,5-	251	222	13,1	426	527	19,2-
15 BIS 18	14	15	6,7-	29	36	19,4-	453	427	6,1	789	1027	23,2-
MAENNlich	11	10	10,0	20	29	31,0-	306	277	10,5	517	662	21,9-
WEIBlich	3	5	X	9	7	X	147	150	2,0-	272	365	25,5-
18 BIS 21	50	46	8,7	102	96	6,3	1039	915	13,6	1940	2068	6,2-
MAENNlich	38	38	-	77	72	6,9	673	597	12,7	1261	1334	5,5-
WEIBlich	12	8	X	25	24	4,2	366	318	15,1	679	734	7,5-
21 BIS 25	66	36	88,9	121	97	24,7	936	740	26,5	1810	1779	1,7
MAENNlich	50	30	66,7	90	71	26,8	589	492	19,7	1143	1173	2,6-
WEIBlich	18	6	X	31	26	19,2	347	248	39,9	667	606	10,1
25 BIS 30	45	38	18,4	84	89	5,6-	630	562	12,1	1202	1266	5,1-
MAENNlich	38	33	15,2	67	76	11,8-	407	372	9,4	798	827	3,5-
WEIBlich	7	5	X	17	13	30,8	223	190	17,4	404	439	6,0-
30 BIS 35	24	33	27,3-	44	74	40,5-	392	315	24,4	745	770	3,2-
MAENNlich	18	27	33,3-	31	58	46,6-	259	212	22,2	488	510	4,3-
WEIBlich	6	6	-	13	16	18,8-	133	103	25,1	257	260	1,2-
35 BIS 40	31	27	14,8	53	63	15,9-	346	291	18,9	645	645	-
MAENNlich	22	20	10,0	37	47	21,3-	212	185	14,6	388	388	-
WEIBlich	9	7	X	16	16	-	134	106	26,4	257	257	-
40 BIS 45	25	36	30,6-	42	66	36,4-	297	244	21,7	532	636	16,4-
MAENNlich	15	27	44,4-	30	52	42,3-	188	152	23,7	338	367	7,9-
WEIBlich	10	9	X	12	14	14,3-	109	92	18,5	194	269	27,9-
45 BIS 50	27	32	15,6-	49	57	14,0-	424	342	24,0	798	794	0,5
MAENNlich	23	28	17,9-	37	50	26,0-	272	196	38,8	499	471	5,9
WEIBlich	4	4	-	12	7	X	152	146	4,1	299	323	7,4-
50 BIS 55	25	19	31,6	47	60	21,7-	303	274	10,6	593	671	11,6-
MAENNlich	19	14	35,7	33	44	25,0-	180	168	7,1	347	398	12,8-
WEIBlich	6	5	X	14	16	12,5-	123	106	16,0	246	273	9,9-
55 BIS 60	24	20	20,0	48	54	11,1-	284	214	32,7	526	553	4,9-
MAENNlich	19	15	26,7	36	43	16,3-	148	128	15,6	294	305	3,6-
WEIBlich	5	5	-	12	11	9,1	136	86	58,1	232	248	6,5-
60 BIS 65	22	18	22,2	49	53	7,5-	178	172	3,5	340	443	23,3-
MAENNlich	15	8	X	26	29	10,3-	89	89	-	180	224	15,6-
WEIBlich	7	10	X	23	24	4,2-	89	83	7,2	160	219	26,9-
65 BIS 70	8	14	X	30	31	3,2-	141	109	29,4	273	284	3,9-
MAENNlich	4	8	X	20	15	33,3	63	50	26,0	130	118	10,2
WEIBlich	4	6	X	10	16	37,5-	78	59	32,2	143	166	13,9-
70 BIS 75	24	26	7,7-	48	70	31,4-	149	140	6,4	300	400	25,0-
MAENNlich	10	10	-	24	34	29,4-	62	57	8,8	122	160	23,8-
WEIBlich	14	16	12,5-	24	36	33,3-	87	83	4,8	178	240	25,6-
75 U. MEHR	64	64	-	120	164	26,8-	298	229	30,1	615	605	1,7
MAENNlich	38	37	2,7	67	75	10,7-	124	87	42,5	252	223	13,0
WEIBlich	26	27	3,7-	53	89	40,5-	174	142	22,5	363	382	5,0-
ALLE ALTERSKLASSEN	466	454	2,6	897	1064	15,7-	6457	5526	16,8	12144	13228	8,2-
MAENNlich	331	321	3,1	616	727	15,3-	3908	3392	15,2	7367	7920	7,0-
WEIBlich	135	133	1,5	281	337	16,6-	2549	2134	19,4	4777	5308	10,0-
OHNE ANGABE	-	1	X	-	1	X	7	7	-	12	16	25,0-
INSGESAMT	466	455	2,4	897	1065	15,8-	6464	5533	16,8	12156	13244	8,2-

## IM STRASSENVERKEHR

UND GESCHLECHT

LEICHTVERLETZTE						VERUNGLÜCKTE						INSGESAMT		ALTER VON... BIS	
FEBRUAR			JANUAR BIS FEBRUAR			FEBRUAR			JANUAR BIS FEBRUAR			FEBRUAR		UNTER... JAHREN	
1987	1986	ZU- ABNAH- ME (-) PROZ.	1987	1986	ZU- ABNAH- ME (-) PROZ.	1987	1986	ZU- ABNAH- ME (-) PROZ.	1987	1986	ZU- ABNAH- ME (-) PROZ.	1987	1986	ZU- ABNAH- ME (-) PROZ.	GESCHLECHT
ANZAHL	ANZAHL		ANZAHL	ANZAHL		ANZAHL	ANZAHL		ANZAHL	ANZAHL		ANZAHL	ANZAHL		
1393	1273	9,4	2622	2533	10,6	1595	1855	7,5	3689	4274	13,7	13,7	13,7	13,7	UNTER 15
747	697	7,2	1402	1611	13,0	1094	1043	4,9	2033	2403	15,4	15,4	15,4	15,4	MAENNLICH
646	576	12,2	1220	1322	7,7	901	812	11,0	1656	1871	11,5	11,5	11,5	11,5	WEIBLICH
1065	954	7,4	1826	2436	25,0	1535	1436	6,9	2644	3499	24,4	24,4	24,4	24,4	15 BIS 18
652	637	2,4	1091	1592	31,5	969	924	4,9	1628	2283	28,7	28,7	28,7	28,7	MAENNLICH
416	357	16,5	735	844	12,9	566	512	10,5	1016	1216	16,4	16,4	16,4	16,4	WEIBLICH
2773	2215	25,2	5193	5075	2,3	3862	3176	21,6	7235	7239	0,1	0,1	0,1	0,1	18 BIS 21
1643	1311	25,3	3071	3049	0,7	2354	1946	21,0	4409	4455	1,0	1,0	1,0	1,0	MAENNLICH
1130	904	25,0	2122	2026	4,7	1508	1230	22,6	2826	2784	1,5	1,5	1,5	1,5	WEIBLICH
2936	2297	27,8	5536	5224	6,0	3940	3073	28,2	7467	7100	5,2	5,2	5,2	5,2	21 BIS 25
1778	1391	27,8	3331	3115	6,9	2417	1913	26,3	4564	4359	4,7	4,7	4,7	4,7	MAENNLICH
1156	906	27,8	2205	2109	4,6	1523	1160	31,3	2903	2741	5,9	5,9	5,9	5,9	WEIBLICH
2417	1893	27,4	4556	4203	8,4	3087	2493	23,8	5842	5558	5,1	5,1	5,1	5,1	25 BIS 30
1462	1127	31,5	2787	2515	10,8	1927	1532	25,8	3652	3418	6,8	6,8	6,8	6,8	MAENNLICH
530	766	21,4	1769	1686	4,8	1160	961	20,7	2190	2140	2,3	2,3	2,3	2,3	WEIBLICH
1577	1241	27,1	2991	2954	1,3	1993	1589	25,4	3780	3796	0,5	0,5	0,5	0,5	30 BIS 35
904	707	27,9	1757	1722	2,0	1181	946	24,8	2276	2290	0,6	0,6	0,6	0,6	MAENNLICH
673	534	26,0	1234	1232	0,2	812	643	26,3	1504	1506	0,3	0,3	0,3	0,3	WEIBLICH
1270	1100	15,5	2483	2584	3,9	1647	1418	16,1	3181	3292	3,4	3,4	3,4	3,4	35 BIS 40
754	649	16,2	1466	1521	3,6	988	854	15,7	1891	1956	3,3	3,3	3,3	3,3	MAENNLICH
516	451	14,4	1017	1063	4,3	659	564	16,8	1290	1336	3,4	3,4	3,4	3,4	WEIBLICH
1221	1023	19,4	2312	2413	4,2	1543	1303	18,4	2886	3115	7,4	7,4	7,4	7,4	40 BIS 45
715	574	24,6	1342	1381	2,8	918	753	21,9	1710	1800	5,0	5,0	5,0	5,0	MAENNLICH
506	449	12,7	970	1032	6,0	625	550	13,6	1176	1315	10,6	10,6	10,6	10,6	WEIBLICH
1354	1180	14,7	2602	2657	2,1	1805	1554	16,2	3449	3506	1,7	1,7	1,7	1,7	45 BIS 50
793	692	14,6	1505	1523	1,2	1086	916	18,8	2041	2044	0,1	0,1	0,1	0,1	MAENNLICH
561	488	15,0	1097	1134	3,3	717	638	12,4	1408	1464	3,6	3,6	3,6	3,6	WEIBLICH
917	818	12,1	1793	1847	2,9	1245	1111	12,1	2433	2578	5,6	5,6	5,6	5,6	50 BIS 55
547	491	11,4	1049	1091	3,9	746	673	10,8	1429	1533	6,8	6,8	6,8	6,8	MAENNLICH
370	327	13,1	744	756	1,6	499	438	13,9	1004	1045	3,9	3,9	3,9	3,9	WEIBLICH
636	623	2,1	1321	1411	6,4	944	857	10,2	1895	2016	6,1	6,1	6,1	6,1	55 BIS 60
352	347	1,4	744	759	2,0	519	490	5,9	1074	1107	3,0	3,0	3,0	3,0	MAENNLICH
284	276	2,9	577	652	11,5	425	367	15,8	821	911	9,9	9,9	9,9	9,9	WEIBLICH
463	455	1,8	911	980	7,0	663	645	2,8	1300	1476	11,9	11,9	11,9	11,9	60 BIS 65
215	210	2,4	446	448	0,4	319	307	3,9	652	701	7,0	7,0	7,0	7,0	MAENNLICH
248	245	1,2	465	532	12,6	344	338	1,8	648	775	16,4	16,4	16,4	16,4	WEIBLICH
321	266	20,7	608	589	3,2	470	389	20,8	911	904	0,8	0,8	0,8	0,8	65 BIS 70
147	120	22,5	276	265	4,2	214	178	20,2	426	398	7,0	7,0	7,0	7,0	MAENNLICH
174	146	19,2	332	324	2,5	256	211	21,3	485	506	4,2	4,2	4,2	4,2	WEIBLICH
238	264	9,8	490	586	16,4	411	430	4,4	838	1056	20,6	20,6	20,6	20,6	70 BIS 75
113	121	6,6	242	274	11,7	185	188	1,6	388	468	17,1	17,1	17,1	17,1	MAENNLICH
125	143	12,6	248	312	20,5	226	242	6,6	450	588	23,5	23,5	23,5	23,5	WEIBLICH
334	321	4,0	633	704	10,1	696	614	12,4	1368	1473	7,1	7,1	7,1	7,1	75 U. MEHR
156	129	20,9	280	310	9,7	318	253	25,7	595	608	1,5	1,5	1,5	1,5	MAENNLICH
178	192	7,3	353	394	10,4	378	361	4,7	769	865	11,1	11,1	11,1	11,1	WEIBLICH
18913	15963	18,5	35877	36596	2,0	25836	21943	17,7	48918	50888	3,9	3,9	3,9	3,9	ALLE ALTERSKLASSEN
10996	9203	19,5	20789	21176	1,8	15237	12916	18,0	28772	29823	3,5	3,5	3,5	3,5	MAENNLICH
7915	6760	17,1	15088	15420	2,2	10599	9027	17,4	20146	21065	4,4	4,4	4,4	4,4	WEIBLICH
31	34	6,8	73	65	12,3	38	42	9,5	85	82	3,7	3,7	3,7	3,7	OHNE ANGABE
18944	15997	18,4	35950	36661	1,9	25874	21985	17,7	49003	50970	3,9	3,9	3,9	3,9	INSGESAMT

## 3 AN STRASSENVERKEHRSUNFAELLEN BETEILIGTE FAHRZEUGFUEHRER UND FUSSGAENGER

ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG	FEBRUAR 1987			FEBRUAR 1986			ZU- BZW. ABNAHME (-)			JANUAR - FEBRUAR 87			JANUAR - FEBRUAR 86			ZU- BZW. ABNAHME (-)		
	UNFAELLE PERSONEN-	MIT SCHWEREM SACH-	SCHADEN	UNFAELLE PERSONEN-	MIT SCHWEREM SACH-	SCHADEN	UNFAELLE MIT PERS.- SACH-	SCHADEN	SCHADEN	UNFAELLE PERSONEN-	MIT SCHWEREM SACH-	SCHADEN	UNFAELLE PERSONEN-	MIT SCHWEREM SACH-	SCHADEN	UNFAELLE MIT PERS.- SACH-	SCHADEN	SCHADEN
ORTSLAGE	SCHADEN	SCHADEN	SCHADEN	SCHADEN	SCHADEN	SCHADEN	SCHADEN	SCHADEN	SCHADEN	SCHADEN	SCHADEN	SCHADEN	SCHADEN	SCHADEN	SCHADEN	SCHADEN	SCHADEN	SCHADEN
FUEHRER VON	ANZAHL			PROZENT			ANZAHL			PROZENT			ANZAHL			PROZENT		
MCFAS, MOPEDS	631	14	543	8	16,2	X	1064	22	1367	23	22,2	4,3						
INNERORTS	527	6	452	7	16,6	X	875	13	1096	15	20,3	13,3						
AUSSERORTS	104	8	91	1	14,3	X	189	9	269	8	29,7	X						
MOTORZWEIRADERN MIT AMTL. KENNZ.	570	24	592	16	3,7	50,0	901	44	1466	38	38,5	15,8						
INNERORTS	459	16	476	13	3,6	23,1	724	29	1207	29	40,0	-						
AUSSERORTS	111	8	116	3	4,3	X	177	15	259	9	21,7	X						
PERSONENKRAFTWAGEN	28324	37162	23941	33521	18,3	10,9	53921	76312	54449	72551	1,0	5,2						
INNERORTS	17268	25485	15713	24162	9,9	5,5	32954	52466	34519	50424	4,5	4,0						
AUSSERORTS	11056	11677	8228	9359	34,4	24,8	20967	23846	19930	22127	5,2	7,8						
BUSSEN	396	390	391	359	1,3	8,6	787	888	763	726	3,1	22,0						
INNERORTS	304	277	291	290	4,5	4,5	596	666	582	557	2,4	19,9						
AUSSERORTS	92	113	100	69	8,0	63,8	191	220	181	171	5,5	28,7						
GUETERKRAFTFAHR- ZEUGEN	2035	3122	1859	2930	9,5	6,6	4054	6956	3924	6206	3,3	12,1						
INNERORTS	956	1686	971	1621	1,5	4,0	1903	3753	1952	3334	2,5	12,6						
AUSSERORTS	1079	1436	888	1309	21,5	9,7	2151	3205	1972	2872	9,1	11,6						
LANDWIRTSCHAFTLICH, ZUGMASCHINEN	61	75	60	78	1,7	3,8	112	146	134	144	16,4	1,4						
INNERORTS	22	37	29	32	24,1	15,6	54	74	67	59	19,4	25,4						
AUSSERORTS	39	38	31	46	25,8	17,4	58	72	67	85	13,4	15,3						
SONDERKRAFTFAHRZG. NICHT Z. LASTENBE- FORDERUNG	153	223	134	212	14,2	5,2	297	464	293	428	1,4	8,4						
INNERORTS	110	163	92	165	19,6	1,2	193	342	184	308	4,9	11,0						
AUSSERORTS	43	60	42	47	2,4	27,7	104	122	109	120	4,6	1,7						
KRAFTFAHRZEUGEN ZUS	32170	41010	27520	37124	16,9	10,5	61136	84834	62396	80115	2,0	5,9						
INNERORTS	19646	27670	18024	26290	9,0	5,2	37299	57345	39609	54726	5,8	4,8						
AUSSERORTS	12524	13340	9496	10834	31,9	23,1	23837	27489	22787	25389	4,6	8,3						
DAR. FLUECHTIG	1509	2769	1355	2425	11,4	14,2	2826	5734	2966	5451	4,7	5,2						
INNERORTS	1006	1739	914	1588	10,1	9,5	1873	3639	1987	3466	5,7	5,0						
AUSSERORTS	503	1030	441	837	14,1	23,1	953	2095	979	1985	2,7	5,5						
FAHRRADERN	1748	16	1410	20	24,0	20,0	2790	35	3516	52	20,6	32,7						
INNERORTS	1581	14	1297	16	21,9	12,5	2520	31	3210	35	21,5	11,4						
AUSSERORTS	167	2	113	4	47,8	X	270	4	306	17	11,6	X						
DAR. UNTER 15 JAHREN	318	2	293	-	8,5	X	473	4	682	-	30,6	X						
INNERORTS	290	2	275	-	5,5	X	434	4	631	-	31,2	X						
AUSSERORTS	28	-	18	-	55,6	-	39	-	51	-	22,5	-						
ANDEREN FAHRZEUGEN	196	503	194	434	1,0	15,9	421	1164	446	949	5,6	22,7						
INNERORTS	140	399	157	356	10,8	12,1	301	972	350	782	14,0	24,3						
AUSSERORTS	56	104	37	78	51,4	33,3	120	192	96	167	25,0	15,0						
FUSSGAENGER	3108	54	3146	47	1,2	14,9	6215	104	7308	100	15,0	4,0						
INNERORTS	2904	45	2915	41	0,4	9,8	5813	93	6772	85	14,2	9,4						
AUSSERORTS	204	9	231	6	11,7	X	402	11	536	15	25,0	26,7						
DAR. UNTER 15 JAHREN	916	2	899	5	1,9	X	1680	5	1989	10	15,5	X						
INNERORTS	885	2	859	5	3,0	X	1615	4	1904	8	15,2	X						
AUSSERORTS	31	-	40	-	22,5	-	65	1	85	2	23,5	X						
65 JAHRE U. AELTER	607	6	608	10	0,2	X	1297	11	1554	21	16,5	47,6						
INNERORTS	566	5	577	9	1,9	X	1221	9	1466	16	16,7	X						
AUSSERORTS	41	1	31	1	32,3	-	76	2	88	5	13,6	X						
ANDERE PERSONEN	43	11	25	8	72,0	X	67	20	59	17	13,6	17,6						
INNERORTS	26	1	20	2	30,0	X	41	5	41	6	-	X						
AUSSERORTS	17	10	5	6	X	X	26	15	18	11	44,4	36,4						
INSGESAMT	37265	41594	32295	37633	15,4	10,5	70629	86157	73725	81236	4,2	6,1						
INNERORTS	24297	28129	22413	26705	8,4	5,3	45974	58446	49982	55634	8,0	5,1						
AUSSERORTS	12968	13465	9882	10928	31,2	23,2	24655	27711	23743	25602	3,8	8,2						
DAR. UNTER 15 JAHREN	1240	8	1201	6	3,2	X	2164	17	2685	13	19,4	30,8						
INNERORTS	1180	7	1139	6	3,6	X	2057	14	2543	11	19,1	27,3						
AUSSERORTS	60	1	62	-	3,2	X	107	3	142	2	24,6	X						
65 JAHRE U. AELTER	1746	1166	1576	1054	10,8	10,6	3368	2320	3773	2304	10,7	0,7						
INNERORTS	1334	849	1271	756	5,0	12,3	2612	1683	3002	1663	13,0	1,2						
AUSSERORTS	412	317	305	298	35,1	6,4	756	637	771	641	1,9	0,6						

**4. URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN**  
**4.1 FEHLVERHALTEN DER FAHRZEUGFÜHRER**

URSACHE	DARUNTER MOTOR- ZWEIRAEDE. FAHR- MIT AMTL. RAEDER KENNZ.				DARUNTER MOTOR- ZWEIRAEDE. FAHR- MIT AMTL. RAEDER KENNZ.				ZU- BZW. ABNAHME (-) PERSO- MOTOR- NEN- ZWEIR. FAHR- KRAFT- M. AMTL. RAEDER WAGEN KENNZ.			
	INSGESAMT	PERSONEN- KRAFTWAGEN			INSGESAMT	PERSONEN- KRAFTWAGEN			INS- GE- SAMT	PERSO- NEN- WAGEN	MOTOR- ZWEIR. M. AMTL.	FAHR- RAEDER
	FEBRUAR	1987	ANZAHL		FEBRUAR	1986	ANZAHL		PROZENT			
INSGESAMT	24594	20828	330	1108	21491	18117	346	843	14,4	15,0	4,6-	31,4
VERKEHRSTUECHTIGKEIT	1992	1755	25	89	1887	1706	18	58	5,6	2,9	38,9	53,4
ALKOHOLEINFLUSS	1805	1593	24	81	1702	1550	17	50	6,1	2,8	41,2	62,0
STRASSENBEWUTZUNG	1438	1012	22	239	1381	975	26	225	4,1	3,6	15,4-	6,2
GESCHWINDIGKEIT	7414	6745	98	46	5936	5326	100	29	24,9	26,6	2,0-	58,6
ABSTAND	1990	1720	31	16	1599	1331	33	7	24,5	29,2	6,1-	X
UEBERHOLEN	870	707	32	18	815	650	40	11	6,7	8,8	20,0-	63,6
VORBEIFAHREN	84	69	2	2	87	73	-	3	3,4-	5,5-	X	X
NEBENEINANDERFAHREN	190	147	1	4	164	107	2	11	15,9	37,4	X	X
VORFAHRT, VORRANG	3100	2632	29	174	2854	2445	35	135	8,6	7,6	17,1-	28,9
NICHTBEACHTEN DER DIE VORFAHRT REGELNDEN VERKEHRSZEICHEN	2260	1985	13	95	2055	1815	14	74	10,9	9,4	7,1-	25,4
NICHTBEACHTEN DER VER- KEHRSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	417	317	7	50	350	279	10	30	19,1	13,6	X	66,7
ABBIEGEN, WENDEN, RUECKWAERTSFAHREN, EIN- UND ANFAHREN	2715	2252	19	169	2313	1918	17	139	17,4	17,4	11,6	21,6
FALSCHES VERHALTEN GE- GENUEBER FUSSGAENGERN	1487	1294	18	47	1417	1234	11	29	4,9	4,9	63,6	62,1
AN UEBERWEGEN, FURTEN	375	331	5	10	301	267	2	6	24,6	24,0	X	X
RUHENDER VERKEHR, VERKEHRSSICHERUNG	161	124	-	-	173	129	-	-	6,9-	3,9-	-	-
NICHTBEACHTEN DER BE- LEUCHTUNGSVORSCHRIFTEN	89	30	5	34	64	23	2	24	39,1	30,4	X	41,7
LADUNG, BESETZUNG	46	12	-	3	37	6	-	4	24,3	X	-	X
ANDERE FEHLER BEIM FAHRZEUGFUEHRER	3018	2329	48	267	2764	2192	62	168	9,2	6,3	22,6-	58,9

URSACHE	JANUAR BIS FEBRUAR 1987				JANUAR BIS FEBRUAR 1986				ZU- BZW. ABNAHME (-) PROZENT			
	ANZAHL				ANZAHL				PROZENT			
INSGESAMT	46521	39801	515	1723	48920	41254	795	2127	4,9-	3,5-	35,2-	19,0-
VERKEHRSTUECHTIGKEIT	3721	3304	38	152	3937	3446	46	165	5,5-	4,1-	17,4-	7,9-
ALKOHOLEINFLUSS	3368	2999	37	140	3580	3147	44	150	5,9-	4,7-	15,9-	6,7-
STRASSENBEWUTZUNG	2805	2130	36	354	3172	2247	53	516	11,6-	5,2-	32,1-	31,4-
GESCHWINDIGKEIT	15069	13668	159	73	14490	13151	243	83	4,0	3,9	34,6-	12,0-
ABSTAND	3526	3035	43	19	3433	2900	71	14	2,7	4,7	39,4-	35,7
UEBERHOLEN	1503	1226	52	26	1717	1352	89	39	12,5-	9,3-	41,6-	33,3-
VORBEIFAHREN	197	158	2	5	187	150	2	5	5,3	5,3	-	-
NEBENEINANDERFAHREN	357	276	1	12	320	223	2	20	11,6	23,8	X	40,0-
VORFAHRT, VORRANG	5504	4733	40	262	6213	5308	67	327	11,4-	10,8-	40,3-	19,9-
NICHTBEACHTEN DER DIE VORFAHRT REGELNDEN VERKEHRSZEICHEN	4038	3552	20	138	4523	3981	29	179	10,7-	10,8-	31,0-	22,9-
NICHTBEACHTEN DER VER- KEHRSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	747	587	7	80	809	639	18	83	7,7-	8,1-	X	3,6-
ABBIEGEN, WENDEN, RUECKWAERTSFAHREN, EIN- UND ANFAHREN	4768	3982	24	273	5096	4190	37	344	6,4-	5,0-	35,1-	20,6-
FALSCHES VERHALTEN GE- GENUEBER FUSSGAENGERN	2966	2612	33	57	3513	3081	43	73	15,6-	15,2-	23,3-	21,9-
AN UEBERWEGEN, FURTEN	763	677	10	11	869	775	6	15	12,2-	12,6-	X	26,7-
RUHENDER VERKEHR, VERKEHRSSICHERUNG	312	237	-	1	353	263	1	2	11,6-	9,9-	X	X
NICHTBEACHTEN DER BE- LEUCHTUNGSVORSCHRIFTEN	155	56	5	62	195	48	7	98	20,5-	16,7	X	36,7-
LADUNG, BESETZUNG	80	22	-	6	78	18	1	5	2,6	22,2	X	X
ANDERE FEHLER BEIM FAHRZEUGFUEHRER	5558	4362	82	421	6216	4877	133	436	10,6-	10,6-	38,3-	3,4-

4 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRСУNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN

4.2 ALLE URSACHEN

URSACHE	ORTSLAGE	FEBRUAR		ZU- BZW. ABNAHME (-)	JANUAR BIS FEBRUAR		ZU- BZW. ABNAHME (-)
		1987	1986		1987	1986	
				ANZAHL		PROZENT	ANZAHL
FEHLVERHALTEN DER FAHRZEUGFUEHRER INSGESAMT							
	ZUSAMMEN	24594	21491	14,4	46521	48920	4,9-
	INNERORTS	14889	13797	7,9	28103	30513	7,9-
	AUSSERORTS	9705	7694	26,1	18418	18407	0,1
VERKEHRSTUECHTIGKEIT							
	ZUSAMMEN	1992	1887	5,6	3721	3937	5,5-
	INNERORTS	1176	1125	4,7	2231	2378	6,2-
	AUSSERORTS	814	762	6,6	1490	1559	4,4-
ALKOHOLEINFLUSS							
	ZUSAMMEN	1805	1702	6,1	3366	3580	5,9-
	INNERORTS	1085	1051	3,2	2068	2221	6,9-
	AUSSERORTS	720	651	10,6	1300	1359	4,3-
EINFLUSS ANDERER BERAUSCHENDER MITTEL Z.B. DROGEN, RAUSCHGIFT							
	ZUSAMMEN	16	12	33,3	27	23	17,4
	INNERORTS	13	8	X	17	14	21,4
	AUSSERORTS	3	4	X	10	9	X
UEBERMUEDUNG							
	ZUSAMMEN	86	97	11,3-	160	170	5,9-
	INNERORTS	23	18	27,8	41	30	36,7
	AUSSERORTS	63	79	20,3-	119	140	15,0-
SONSTIGE KOERPERLICHE ODER GEISTIGE MAENGE L							
	ZUSAMMEN	85	76	11,8	166	164	1,2
	INNERORTS	57	48	18,6	105	113	7,1-
	AUSSERORTS	28	28	-	61	51	19,6
STRASSEN BENUTZUNG							
	ZUSAMMEN	1436	1381	4,1	2805	3172	11,6-
	INNERORTS	767	774	1,7	1468	1649	11,0-
	AUSSERORTS	661	607	7,2	1337	1523	12,2-
BENUTZUNG DER FALSCHEN FAHRBAHN, AUCH RICHTUNGS- FAHRBAHN, ODER VERBOTSWIDRIGE BENUTZUNG ANDERER STRASSE NTEILE							
	ZUSAMMEN	413	362	14,1	688	792	13,1-
	INNERORTS	339	307	10,4	539	649	17,0-
	AUSSERORTS	74	55	34,5	149	143	4,2
VERSTOSS GEGEN DAS RECHTSFAHRGEBOT							
	ZUSAMMEN	1025	1019	0,6	2117	2380	11,1-
	INNERORTS	446	467	4,1-	929	1000	7,1-
	AUSSERORTS	577	552	4,5	1188	1380	13,9-
GESCHWINDIGKEIT NICHT ANGEPASSTE							
	ZUSAMMEN	7414	5936	24,9	15065	14490	4,0
	INNERORTS	3095	2944	5,1	6635	6502	2,0
	AUSSERORTS	4319	2992	44,4	8434	7988	5,6
MIT GLEICHZEITIGEM UEBERSCHREITEN DER ZULAESSIGEN HOECHSTGESCHWINDIGKEIT							
	ZUSAMMEN	533	563	3,6	1042	1086	4,1-
	INNERORTS	377	362	4,1	684	697	1,9-
	AUSSERORTS	206	201	2,5	358	389	8,0-
IN ANDEREN FAELLEN							
	ZUSAMMEN	6831	5372	27,1	14027	13404	4,6
	INNERORTS	2718	2582	5,3	5951	5805	2,5
	AUSSERORTS	4113	2791	47,4	8076	7599	6,3
ABSTAND							
	ZUSAMMEN	1990	1599	24,5	3526	3432	2,7
	INNERORTS	1356	1107	22,5	2348	2347	0,0
	AUSSERORTS	634	492	28,9	1178	1086	8,5
UNGENUEGENDER SICHERHEITSA BSTAND							
	ZUSAMMEN	1942	1562	24,3	3442	3342	3,0
	INNERORTS	1329	1086	22,4	2300	2303	0,1-
	AUSSERORTS	613	476	28,8	1142	1039	9,9
STARKES BREMSEN DES VORAUSFAHRENDEN OHNE ZWINGEN- DEN GRUND							
	ZUSAMMEN	48	37	29,7	84	91	7,7-
	INNERORTS	27	21	28,6	48	44	9,1
	AUSSERORTS	21	16	31,3	36	47	23,4-
UEBERHOLEN							
	ZUSAMMEN	870	815	6,7	1503	1717	12,5-
	INNERORTS	308	337	8,6-	512	731	30,0-
	AUSSERORTS	562	478	17,6	991	986	0,5
UNZULAESSIGES RECHTSUEBERHOLEN							
	ZUSAMMEN	29	24	20,8	46	57	19,3-
	INNERORTS	18	17	5,9	27	41	34,1-
	AUSSERORTS	11	7	X	19	16	18,8
UEBERHOLEN TROTZ GEGENVERKEHRS							
	ZUSAMMEN	214	178	20,2	383	385	0,5-
	INNERORTS	29	42	31,0-	59	92	35,9-
	AUSSERORTS	185	136	36,0	324	293	10,6
UEBERHOLEN TROTZ UNKLARER VERKEHRS LAGE							
	ZUSAMMEN	216	202	6,9	355	421	15,7-
	INNERORTS	123	124	0,8-	203	274	25,9-
	AUSSERORTS	93	78	19,2	152	147	3,4
UEBERHOLEN TROTZ UNZUREICHENDER SICHTVERHAELTNISSE							
	ZUSAMMEN	24	30	20,0-	43	58	25,9-
	INNERORTS	5	11	X	9	18	X
	AUSSERORTS	19	19	-	34	40	15,0-

## 4 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN

## 4.2 ALLE URSACHEN

URSACHE	ORTSLAGE	FEBRUAR		ZU- BZW. ABNAHME (-)	JANUAR BIS		ZU- BZW. ABNAHME (-)
		1987	1986		1987	1986	
		ANZAHL	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	ANZAHL	PROZENT
ÜBERHOLEN OHNE BEACHTUNG DES NACHFOLGENDEN VERKEHRS UND/ODER OHNE RECHTZEITIGE UND DEUTLICHE ANKUENDIGUNG DES AUSSCHERENS	ZUSAMMEN	57	88	10,2	175	166	5,4
	INNERORTS	10	6	X	15	13	15,4
	AUSSERORTS	87	82	6,1	160	153	4,6
FEHLER BEIM WIEDEREINORDNEN	ZUSAMMEN	87	87	23,0	132	168	21,4
	INNERORTS	14	26	46,2	30	58	48,3
	AUSSERORTS	53	61	13,1	102	110	7,3
SONSTIGE FEHLER BEIM ÜBERHOLEN	ZUSAMMEN	181	170	6,5	308	376	18,1
	INNERORTS	90	101	10,9	145	205	29,3
	AUSSERORTS	91	69	31,9	163	171	4,7
FEHLER BEIM ÜBERHOLTWERDEN	ZUSAMMEN	42	36	16,7	61	86	29,1
	INNERORTS	19	10	90,0	24	30	20,0
	AUSSERORTS	23	26	11,5	37	56	33,9
VORBEIFAHREN	ZUSAMMEN	84	87	3,4	197	187	5,3
	INNERORTS	70	75	6,7	160	159	0,6
	AUSSERORTS	14	12	16,7	37	28	32,1
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGENKOMMENDER FAHRZEUGE BEIM VORBEIFAHREN AN HALTENDEN FAHRZEUGEN ABSPERRUNGEN ODER HINDERNISSEN	ZUSAMMEN	65	66	1,5	152	137	10,9
	INNERORTS	56	56	-	125	114	9,6
	AUSSERORTS	9	10	X	27	23	17,4
NICHTBEACHTEN DES NACHFOLGENDEN VERKEHRS BEIM VORBEIFAHREN AN HALTENDEN FAHRZEUGEN, ABSPERRUNGEN ODER HINDERNISSEN UND/ODER OHNE RECHTZEITIGE UND DEUTLICHE ANKUENDIGUNG DES AUSSCHERENS	ZUSAMMEN	19	21	9,5	45	50	10,0
	INNERORTS	14	19	26,3	35	45	22,2
	AUSSERORTS	5	2	X	10	5	X
NEBENEINANDERFAHREN; FEHLERHAFTES WECHSELN DES FAHRSTREIFENS BEIM NEBENEINANDERFAHREN ODER NICHTBEACHTEN DES REISSVERSCHLUSSVERFAHRENS	ZUSAMMEN	190	164	15,9	357	320	11,6
	INNERORTS	140	118	18,6	260	235	10,6
	AUSSERORTS	50	46	8,7	97	85	14,1
VORFAHRT VORRANG	ZUSAMMEN	3100	2854	8,6	5504	6213	11,4
	INNERORTS	2345	2229	5,4	4207	4894	14,0
	AUSSERORTS	751	625	20,2	1297	1319	1,7
NICHTBEACHTEN DER REGEL "RECHTS VOR LINKS"	ZUSAMMEN	292	333	12,3	513	620	17,3
	INNERORTS	277	318	12,9	492	590	16,6
	AUSSERORTS	15	15	-	21	30	30,0
NICHTBEACHTEN DER DIE VORFAHRT REGELNDEN VERKEHRSZEICHEN	ZUSAMMEN	2280	2055	10,9	4038	4523	10,7
	INNERORTS	1647	1529	7,7	2957	3419	13,5
	AUSSERORTS	633	526	20,3	1081	1104	2,1
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DES DURCHGEHENDEN VERKEHRS AUF AUTOBAHNEN ODER KRAFTFAHRSTRASSEN	ZUSAMMEN	22	21	4,8	41	57	28,1
	INNERORTS	1	1	-	2	1	X
	AUSSERORTS	21	20	5,0	39	56	30,4
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DURCH FAHRZEUGE, DIE AUS FELD- UND WALDWEGEN KOMMEN	ZUSAMMEN	19	13	46,2	31	26	19,2
	INNERORTS	2	3	X	5	3	X
	AUSSERORTS	17	10	70,0	26	23	13,0
NICHTBEACHTEN DER VERKEHRSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	ZUSAMMEN	417	350	19,1	747	809	7,7
	INNERORTS	375	317	18,3	670	745	10,1
	AUSSERORTS	42	33	27,3	77	64	20,3
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGENKOMMENDER FAHRZEUGE	ZUSAMMEN	55	59	6,8	89	129	31,0
	INNERORTS	37	45	17,8	58	99	41,4
	AUSSERORTS	18	14	28,6	31	30	3,3
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES VON SCHIENENFAHRZEUGEN AN BAHNÜBERGANGEN	ZUSAMMEN	15	23	34,8	45	49	8,2
	INNERORTS	10	16	37,5	23	37	37,6
	AUSSERORTS	5	7	X	22	12	83,3
ABBIEGEN, WENDEN, RUECKWAERTSFAHREN, EIN- UND ANFAHREN	ZUSAMMEN	2715	2313	17,4	4768	5096	6,4
	INNERORTS	2277	1947	16,9	3973	4337	8,4
	AUSSERORTS	438	366	19,7	795	759	4,7
FEHLER BEIM ABBIEGEN	ZUSAMMEN	1590	1363	16,7	2771	3016	5,1
	INNERORTS	1283	1084	18,4	2206	2446	9,8
	AUSSERORTS	307	279	10,0	565	570	0,9
FEHLER BEIM WENDEN ODER RUECKWAERTSFAHREN	ZUSAMMEN	448	409	9,5	832	894	6,9
	INNERORTS	395	362	9,1	739	795	7,0
	AUSSERORTS	53	47	12,8	93	99	6,1
FEHLER BEIM EINFAHREN IN DEN FLIESSENDEN VERKEHR Z.B. AUS EINEM GRUNDSTUECK, VON EINEM ANDEREN STRASSENTEIL ODER BEIM ANFAHREN VOM FAHRBAHNRAND	ZUSAMMEN	677	541	25,1	1165	1186	1,8
	INNERORTS	599	501	19,6	1028	1096	6,2
	AUSSERORTS	78	40	95,0	137	90	52,2

## 4 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN

## 4.2 ALLE URSACHEN

URSACHE	ORTSLAGE	FEBRUAR		ZU- BZW. ABNAHME (-)	JANUAR BIS FEBRUAR		ZU- BZW. ABNAHME (-)
		1987	1986		1987	1986	
		ANZAHL		PROZENT	ANZAHL		PROZENT
FALSCHES VERHALTEN GEGENUEBER FUSSGAENGERN	ZUSAMMEN	1487	1417	4,9	2966	3513	15,6-
	INNERORTS	1404	1342	4,6	2799	3318	15,6-
	AUSSERORTS	83	75	10,7	167	195	14,4-
AN FUSSGAENGERUEBERWEGEN	ZUSAMMEN	144	124	16,1	306	368	16,8-
	INNERORTS	144	123	17,1	305	367	16,9-
	AUSSERORTS	-	1	X	1	1	-
AN FUSSGAENGERFURTEN	ZUSAMMEN	231	177	30,5	457	501	8,8-
	INNERORTS	225	176	27,8	449	493	6,9-
	AUSSERORTS	6	1	X	8	8	-
BEIM ABBIEGEN	ZUSAMMEN	249	196	27,0	474	578	18,0-
	INNERORTS	242	196	23,5	466	572	18,5-
	AUSSERORTS	7	-	X	8	6	X
AN HALTESTELLEN (AUCH HALTENDEN SCHULBussen MIT EINGESCHALTETEM WARNBLINKLICHT)	ZUSAMMEN	62	88	29,5-	109	159	31,4-
	INNERORTS	57	80	28,8-	101	144	29,9-
	AUSSERORTS	5	8	X	8	15	X
AN ANDEREN STELLEN	ZUSAMMEN	801	832	3,7-	1620	1907	15,1-
	INNERORTS	736	767	4,0-	1478	1742	15,2-
	AUSSERORTS	65	65	-	142	165	15,9-
RUHENDER VERKEHR, VERKEHRSSICHERUNG	ZUSAMMEN	161	173	6,9-	312	353	11,6-
	INNERORTS	127	132	3,8-	229	269	14,5-
	AUSSERORTS	34	41	17,1-	83	84	1,2-
UNZULAESSIGES HALTEN ODER PARKEN	ZUSAMMEN	33	48	31,3-	72	91	20,9-
	INNERORTS	24	38	36,8-	55	71	22,5-
	AUSSERORTS	9	10	X	17	20	15,0-
MANGELNDE SICHERUNG HALTENDER ODER LIEGENGEBLIE- BENER FAHRZEUGE UND VON UNFALLSTELLEN SOWIE SCHULBussen, BEI DENEN KINDER EIN- ODER AUSSTIEGEN	ZUSAMMEN	44	53	17,0-	110	102	7,8
	INNERORTS	21	24	12,5-	47	41	14,6
	AUSSEPORTS	23	29	20,7-	63	61	3,3
VERKEHRSWIDRIGES VERHALTEN BEIM EIN- ODER AUS- STIEGEN, BE- ODER ENTLADEN	ZUSAMMEN	84	72	16,7	130	160	18,8-
	INNERORTS	82	70	17,1	127	157	19,1-
	AUSSERORTS	2	2	-	3	3	-
NICHTBEACHTEN DER BELEUCHTUNGSVORSCHRIFTEN	ZUSAMMEN	89	64	39,1	155	195	20,5-
	INNERORTS	61	45	35,6	101	145	30,3-
	AUSSERORTS	28	19	47,4	54	50	8,0
LADUNG, BESETZUNG	ZUSAMMEN	46	37	24,3	80	78	2,6
	INNERORTS	23	23	-	43	40	7,5
	AUSSERORTS	23	14	64,3	37	38	2,6-
UEBERLADUNG, UEBERBESETZUNG	ZUSAMMEN	12	9	X	19	19	-
	INNERORTS	7	7	-	13	13	-
	AUSSERORTS	5	2	X	6	6	-
UNZUREICHEND GESICHERTE LADUNG ODER FAHRZEUG- ZUBEHOERTEILE	ZUSAMMEN	34	28	21,4	61	59	3,4
	INNERORTS	16	16	-	30	27	11,1
	AUSSERORTS	18	12	50,0	31	32	3,1-
ANDERE FEHLER BEIM FAHRZEUGFUEHRER	ZUSAMMEN	3018	2764	9,2	5558	6216	10,6-
	INNERORTS	1714	1599	7,2	3137	3509	10,6-
	AUSSERORTS	1304	1165	11,9	2421	2707	10,6-
TECHNISCHE MAENDEL, WARTUNGSMAENDEL	ZUSAMMEN	296	246	20,3	563	566	0,5-
	INNERORTS	145	140	3,6	291	305	4,6-
	AUSSERORTS	151	106	42,5	272	261	4,2
BELEUCHTUNG	ZUSAMMEN	60	50	20,0	113	142	20,4-
	INNERORTS	40	32	25,0	67	96	30,2-
	AUSSERORTS	20	18	11,1	46	46	-
BEREIFUNG	ZUSAMMEN	97	67	44,8	173	174	0,6-
	INNERORTS	24	18	33,3	47	48	2,1-
	AUSSERORTS	73	49	49,0	126	126	-
BREMSEN	ZUSAMMEN	66	45	46,7	118	100	18,0
	INNERORTS	48	34	41,2	92	72	27,8
	AUSSERORTS	18	11	63,6	26	28	7,2-
LENKUNG	ZUSAMMEN	12	14	14,3-	16	27	40,7-
	INNERORTS	2	6	X	4	13	X
	AUSSERORTS	10	8	X	12	14	14,3-



4 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRСУNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN

4.2 ALLE URSACHEN

URSACHE	ORTSLAGE	FEBRUAR			ZU- BZW. ABNAHME (-) PROZENT	JANUAR BIS FEBRUAR			ZU- BZW. ABNAHME (-) PROZENT
		1987	1986	ANZAHL		1987	1986	ANZAHL	
ZUGVORRICHTUNG	ZUSAMMEN	2	4		X	8	6		X
	INNERORTS	2	2		-	4	4		-
	AUSSERORTS	-	2		X	4	2		X
ANDERE MAENGEL	ZUSAMMEN	59	66		10,6	135	117		15,4
	INNERORTS	29	48		39,6	77	72		6,9
	AUSSERORTS	30	18		66,7	58	45		28,9
FEHLVERHALTEN DER FUSSGAENGER	ZUSAMMEN	2350	2440		3,7	4393	5381		14,6
	INNERORTS	2199	2226		1,3	4274	4932		13,3
	AUSSERORTS	151	212		28,8	319	449		29,0
VERKEHRSTUECHTIGKEIT	ZUSAMMEN	279	287		2,8	529	581		9,0
	INNERORTS	249	247		0,8	475	499		4,8
	AUSSERORTS	30	40		25,0	54	82		34,1
ALKOHOLEINFLUSS	ZUSAMMEN	274	276		0,7	514	556		7,6
	INNERORTS	244	238		2,5	462	477		3,1
	AUSSERORTS	30	38		21,1	52	79		34,2
EINFLUSS ANDERER BERAUSCHENDER MITTEL Z.B. DROGEN, RAUSCHGIFT	ZUSAMMEN	-	-		-	1	1		-
	INNERORTS	-	-		-	1	1		-
	AUSSERORTS	-	-		-	-	-		-
UEBERMUEDUNG	ZUSAMMEN	-	1		X	-	1		X
	INNERORTS	-	1		X	-	1		X
	AUSSERORTS	-	-		-	-	-		-
SONSTIGE KOERPERLICHE ODER GEISTIGE MAENGEL	ZUSAMMEN	5	10		X	14	23		39,1
	INNERORTS	5	8		X	12	20		40,0
	AUSSERORTS	-	2		X	2	3		X
FALSCHES VERHALTEN BEIM UEBERSCHREITEN DER FAHR- BAHN	ZUSAMMEN	1866	1958		3,7	3701	4390		15,7
	INNERORTS	1807	1838		1,7	3515	4141		15,1
	AUSSERORTS	79	120		34,2	186	249		25,3
AN STELLEN, AN DENEN DER FUSSGAENGERVERKEHR DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN GERE- GELT WAR	ZUSAMMEN	214	180		18,9	398	404		1,5
	INNERORTS	209	176		18,8	391	397		1,5
	AUSSERORTS	5	4		X	7	7		-
AUF FUSSGAENGERUEBERWEGEN OHNE VERKEHRSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	ZUSAMMEN	18	15		20,0	34	29		17,2
	INNERORTS	18	15		20,0	34	29		17,2
	AUSSERORTS	-	-		-	-	-		-
IN DER NAEHE VON KREUZUNGEN ODER EINMUENDUNGEN, LICHTZEICHENANLAGEN ODER FUSSGAENGERUEBERWEGEN BEI DICHTEM VERKEHR	ZUSAMMEN	171	199		14,1	376	466		19,3
	INNERORTS	163	190		14,2	360	451		20,2
	AUSSERORTS	8	9		X	16	15		6,7
AN ANDEREN STELLEN DURCH PLOETZLICHES HERVORTRETEN HINTER SICHT- HINDERNISSEN	ZUSAMMEN	339	346		2,0	611	730		16,3
	INNERORTS	333	336		0,9	598	705		15,2
	AUSSERORTS	6	10		X	13	25		48,0
OHNE AUF DEN FAHRZEUGVERKEHR ZU ACHTEN	ZUSAMMEN	1042	1078		3,3	2062	2488		17,1
	INNERORTS	993	1003		1,0	1939	2324		16,6
	AUSSERORTS	49	75		34,7	123	164		25,0
DURCH SONSTIGES FALSCHES VERHALTEN	ZUSAMMEN	102	140		27,1	220	273		19,4
	INNERORTS	91	118		22,9	193	235		17,9
	AUSSERORTS	11	22		50,0	27	38		28,9
NICHTBENUTZEN DES GEHWEGES	ZUSAMMEN	31	31		-	77	73		5,5
	INNERORTS	26	24		8,3	65	60		8,3
	AUSSERORTS	5	7		X	12	13		7,7
NICHTBENUTZEN DER VORGESCHRIEBENEN STRASSESEITE	ZUSAMMEN	26	22		18,2	44	56		21,4
	INNERORTS	5	1		X	9	7		X
	AUSSERORTS	21	21		-	35	49		28,6
SPIELEN AUF ODER NEBEN DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	24	17		41,2	42	38		10,5
	INNERORTS	23	16		43,8	41	35		17,1
	AUSSERORTS	1	1		-	1	3		X
ANDERE FEHLER DER FUSSGAENGER	ZUSAMMEN	104	125		16,8	200	243		17,7
	INNERORTS	89	102		12,7	169	190		11,1
	AUSSERORTS	15	23		34,6	31	53		41,5

## 4 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN

## 4.2 ALLE URSACHEN

URSACHE	ORTSLAGE	FEBRUAR		ZU- BZW. ABNAHME (-)	JANUAR BIS FEBRUAR		ZU- BZW. ABNAHME (-)
		1987	1986		1987	1986	
		ANZAHL	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	ANZAHL	PROZENT
STRASSENVERHAELTNISSE	ZUSAMMEN	5436	3996	36,0	12810	11323	13,1
	INNERORTS	2328	2182	6,7	6311	5399	17,1
	AUSSERORTS	3108	1814	71,3	6499	5934	9,5
GLAETTE ODER SCHLUEPFRIEGKEIT DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	5367	3933	36,5	12581	11180	12,5
	INNERORTS	2292	2151	6,6	6172	5217	16,1
	AUSSERORTS	3075	1782	72,6	6409	5863	9,3
VERUNREINIGUNG DURCH AUSGEFLOSSENES OEL	ZUSAMMEN	10	5	X	18	22	16,2
	INNERORTS	5	4	X	9	16	X
	AUSSERORTS	5	1	X	9	6	X
ANDERE VERUNREINIGUNGEN DURCH STRASSENBEUTZER	ZUSAMMEN	9	4	X	10	9	X
	INNERORTS	4	2	X	4	3	X
	AUSSERORTS	5	2	X	6	6	-
SCHNEE, EIS	ZUSAMMEN	4386	3794	15,6	11133	9847	13,1
	INNERORTS	1691	2054	17,7	5258	4375	20,2
	AUSSERORTS	2695	1740	54,9	5875	5472	7,4
REGEN	ZUSAMMEN	911	103	X	1337	1227	9,0
	INNERORTS	559	68	X	843	865	2,5
	AUSSERORTS	352	35	X	494	362	36,5
ANDERE EINFLUESSE	ZUSAMMEN	51	27	88,9	83	75	10,7
	INNERORTS	33	23	43,5	58	58	-
	AUSSERORTS	18	4	X	25	17	47,1
ZUSTAND DER STRASSE	ZUSAMMEN	62	58	6,9	217	134	61,9
	INNERORTS	31	27	14,8	130	64	X
	AUSSERORTS	31	31	-	87	70	24,3
SPURRILLEN, IM ZUSAMMENHANG MIT REGEN, SCHNEE ODER EIS	ZUSAMMEN	35	44	20,5	171	84	X
	INNERORTS	19	22	13,6	114	41	X
	AUSSERORTS	16	22	27,3	57	43	32,6
ANDERER ZUSTAND DER STRASSE	ZUSAMMEN	27	14	92,9	46	50	8,0
	INNERORTS	12	5	X	16	23	30,4
	AUSSERORTS	15	9	X	30	27	11,1
NICHT ORDNUNGSGEMAESSE ZUSTAND DER VERKEHRS- ZEICHEN ODER -EINRICHTUNGEN	ZUSAMMEN	5	3	X	9	4	X
	INNERORTS	3	2	X	6	3	X
	AUSSERORTS	2	1	X	3	1	X
MANGELHAFT BELEUCHTUNG DER STRASSE	ZUSAMMEN	2	2	-	2	5	X
	INNERORTS	2	2	-	2	5	X
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-
MANGELHAFT SICHERUNG VON BAHNUEBERGANGEN	ZUSAMMEN	-	-	-	1	-	X
	INNERORTS	-	-	-	1	-	X
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-
WITTERUNGSEINFLUESSE	ZUSAMMEN	380	239	59,0	695	600	15,8
	INNERORTS	128	96	33,3	277	239	15,9
	AUSSERORTS	252	143	76,2	418	361	15,8
SICHTBEHINDERUNG DURCH NEBEL	ZUSAMMEN	240	69	X	334	80	X
	INNERORTS	45	13	X	65	14	X
	AUSSERORTS	195	56	X	269	66	X
STARKEN REGEN, HAGEL, SCHNEEGESTOEBER USW.	ZUSAMMEN	36	50	26,0	116	221	47,5
	INNERORTS	21	19	10,5	62	90	31,1
	AUSSERORTS	15	31	51,6	54	131	58,6
BLINDENDE SONNE	ZUSAMMEN	90	93	3,2	205	156	29,7
	INNERORTS	59	64	7,8	140	109	28,4
	AUSSERORTS	31	29	6,9	65	49	32,7
SEITENWIND	ZUSAMMEN	9	25	X	27	116	76,7
	INNERORTS	1	-	X	2	18	X
	AUSSERORTS	8	25	X	25	97	74,2
UNWETTER ODER SONSTIGE WITTERUNGSEINFLUESSE	ZUSAMMEN	5	2	X	13	25	46,0
	INNERORTS	2	-	X	8	7	X
	AUSSERORTS	3	2	X	5	18	X

4 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN

4.2 ALLE URSACHEN

URSACHE	ORTSLAGE	FEBRUAR		ZU- BZW. ABNAHME (-)	JANUAR BIS FEBRUAR		ZU- BZW. ABNAHME (-)
		1987	1986		1987	1986	
		ANZAHL	ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	ANZAHL	PROZENT
HINDERNISSE	ZUSAMMEN	148	96	54,2	253	299	15,4-
	INNERORTS	40	35	14,3	73	95	23,2-
	AUSSERORTS	108	61	77,0	180	204	11,8-
NICHT ODER UNZUREICHEND GESICHERTE ARBEITSSTELLE AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	4	6	X	7	10	X
	INNERORTS	2	6	X	4	9	X
	AUSSERORTS	2	-	X	3	1	X
WILD AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	64	51	25,5	112	121	7,4-
	INNERORTS	4	6	X	8	8	-
	AUSSERORTS	60	45	33,3	104	113	8,0-
ANDERES TIER AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	61	30	X	97	89	9,0
	INNERORTS	27	16	68,8	47	52	9,6-
	AUSSERORTS	34	14	X	50	37	35,1
SONSTIGES HINDERNIS AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	19	9	X	37	79	53,2-
	INNERORTS	7	7	-	14	26	46,2-
	AUSSERORTS	12	2	X	23	53	56,6-
SONSTIGE URSACHEN	ZUSAMMEN	45	37	21,6	77	101	23,8-
	INNERORTS	26	24	8,3	41	55	30,5-
	AUSSERORTS	19	13	46,2	36	42	14,3-
URSACHEN VON ANDEREN PERSONEN ALS FAHRZEUG- FUEHRER ODER FUSSGAENGER	ZUSAMMEN	12	9	X	15	18	16,7-
	INNERORTS	10	7	X	13	12	8,3
	AUSSERORTS	2	2	-	2	6	X
URSACHEN INSGESAMT	ZUSAMMEN	33261	28554	16,5	65527	67208	2,5-
	INNERORTS	19765	18509	6,8	39383	41544	5,2-
	AUSSERORTS	13496	10045	34,4	26144	25664	1,9

## 5 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland

Land	Monat	Jahr	Unfälle mit Personen- schaden	Ge- tötete <sup>1)</sup>	Verletzte	Verunglückte insgesamt	Bevölkerung in <sup>2)</sup> 1 000
Belgien		1983	58 778	2 088	79 814	81 902	9 856
		1984	58 659	1 893	79 678	81 571	9 860
		1985	54 826	1 801	74 514	76 315	9 903
		1986	57 264	1 929	78 790	80 719	...
	Januar	1986	4 488	182	6 011	6 193	x
	Januar	1987	4 246	...	5 894	...	x
Dänemark		1984	11 489	665	13 718	14 383	5 112
		1985	11 502	772	13 855	14 627	5 114
		1986	11 125	706	13 285	13 991	...
	Februar	1986	693	44	868	912	x
	Februar	1987	658	34	828	862	x
Frankreich		1984	199 454	11 525	282 485	294 010	54 950
		1985	191 096	10 447	270 745	281 192	55 172
		1986	183 651	10 433	257 751	268 184	...
	Januar	1986	14 183	821	19 318	20 139	x
Großbritannien <sup>3)</sup>		1984	253 183	5 599	318 715	324 314	56 490
		1985	245 645	5 165	312 359	317 524	56 125
		1986	247 153	5 405	315 449	320 854	...
	Jan.-März	1986	...	1 154	68 583	69 737	x
	Apr.-Juni	1986	...	1 221	76 536	77 757	x
	Juli-Sept.	1986	...	1 409	81 077	82 486	x
	Okt.-Dez.	1986	70 405	1 621	89 253	90 874	x
Italien		1983	161 114	7 685	219 744	227 429	56 840
		1984	159 051	7 184	217 553	224 737	57 000
		1985	...	7 130	216 102	223 232	57 128
		1986	...	6 850	207 445	214 295	...
	November	1986	...	546	16 608	17 154	x
Japan		1984	518 642	9 262	644 321	653 583	120 025
		1985	552 788	9 261	681 346	690 607	120 754
		1986	579 190	9 317	712 330	721 647	...
	Dezember	1986	48 935	828	58 538	59 366	x
	Februar	1986	39 334	562	48 511	49 073	x
	Februar	1987	40 686	641	49 742	50 383	x
Niederlande		1983	45 646	1 756	52 471	54 227	14 360
		1984	44 317	1 615	50 676	52 291	14 453
		1985	42 348	1 438	48 450	49 888	14 529
		1986	43 581	1 529	50 081	51 610	...
	Dezember	1986	3 331	136	3 797	3 933	x
Österreich		1984	48 146	1 620	62 362	63 982	7 553
		1985	46 275	1 361	59 977	61 338	7 558
		1986	45 015	1 335	58 448	59 783	...
	Februar	1986	1 943	64	2 617	2 681	x
	Februar	1987	2 121	61	2 841	2 902	x
Schweden		1984	16 531	801	20 635	21 436	8 340
		1985	15 929	808	20 671	21 479	8 359
		1986	16 677	844	21 614	22 458	...
	Dezember	1986	1 278	72	1 682	1 754	x
	Februar	1986	883	58	1 185	1 243	x
	Februar	1987	788	49	1 073	1 122	x
Schweiz		1984	25 076	1 101	30 729	31 830	6 440
		1985	24 302	908	29 827	30 735	6 374
		1986	...	1 034	30 346	31 380	x
	Februar	1986	...	49	1 435	1 484	x
	Februar	1987	...	56	1 514	1 570	x
Vereinigte Staaten		1983	2 310 000	42 589	3 456 000	3 498 589	234 540
		1984	2 372 000	44 241	3 563 000	3 607 241	236 680
		1985	2 241 000	43 795	3 345 000	3 388 795	239 283

1) Japan: innerhalb 24 Stunden Gestorbene;  
Österreich: innerhalb 3 Tage Gestorbene;  
Frankreich: innerhalb 6 Tage nach dem  
Unfall Gestorbene; Italien: innerhalb  
7 Tage Gestorbene; übrige europäische

Länder und Vereinigte Staaten: innerhalb  
30 Tage Gestorbene.

2) Fortgeschriebene bzw. geschätzte Zahlen,  
Stand Jahresmitte.

3) Ohne Nordirland.